



Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain,
Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 11

Samstag, den 26. Oktober 2019

Nummer 10/2019



Herbstfest 2019 im UBZ

Lesen Sie dazu auch auf Seite 17.

Inhaltsverzeichnis

nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau, Ortsteile, anderer Behörden	Seite 2
Schul-, Kinder- und Jugendnachrichten	Seite 8
Kirchliche Nachrichten	Seite 9
Vereine, Verbände, Sonstiges	Seite 12
nichtamtliche Mitteilungen anderer Behörden	Seite 23
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 24
Anzeigen	Seite 25

Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Herstellung: Druck und Mehr C. Greschow, Spremberger Straße 66, 03119 Welzow, Telefon (03 57 51) 2 70 83, Fax 2 70 82, info@druck-und-mehr-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druck und Mehr C. Greschow
- Anzeigenannahme: Druck und Mehr C. Greschow, Telefon (03 57 51) 28158

Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 30.11.2019

Redaktionsschluss am Donnerstag, 21.11.2019

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! E-Mail: loewa@drebkau.de

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

Veranstaltungs-Tipps - Oktober/November 2019 -

Bis zum 03.11.19		Sonderausstellung im Museum „Sorbische Webstube Drebkau“ - Thema „Kausche bleibt Kausche“, Förderverein „Sorbische Webstube Drebkau“ e.V.
30.10.2019	16:30 Uhr	Halloweenparty auf dem Sportplatz Neupetershain-Süd – Beginn mit einem Lampionumzug 16:30 Uhr an der FFW Neu-Geisendorf, Nachbarkommune Neupetershain-Süd
30.10.2019	16:30 Uhr	Halloweenparty – Guthaus Jehserig, Ortsbeirat Jehserig
30.10.2019	17:00 Uhr	Halloweenrundgang ab dem Friedhofsweg 1 danach ab 18 Uhr auf dem Hexentanzplatz in Koschendorf Halloweenparty, Heimatverein Koschendorf e.V.
31.10.2019	15:00 Uhr	Halloweenparty für Kids in Greifenhain, Dorfclub Greifenhain e.V.
31.10.2019	16:00 Uhr	Halloweenparty in Steinitzhof, Dorfclub „Steinitzer Alpen“ e.V./Ortsbeirat Domsdorf
02.11.2019	10:00 Uhr	Preis-Skat, Gaststätte Alte Garage Nr. 55 Drebkau
02.11.2019	14:00 Uhr	Steinitzhof: Basteln mit Rita
03.11.2019	11:00 Uhr	Hubertusmesse in der Kirche Laubst, Jagdgenossenschaft/ev.Kirchengemeinde
03.11.2019	16:45 Uhr	Hubertusmesse in der Kunstkirche Greifenhain, Kirche Greifenhain
03.11.2019	15:00 Uhr	Dart-Turnier, Gaststätte Alte Garage Nr. 55 e.V.
07.11.2019	15:00 Uhr	Schlachtfest in Gaststätte Hartnick Siewisch, Seniorenbeirat der Stadt Drebkau und DRK-Begegnungsstätte Drebkau
08.11.2019	18:45 Uhr	Skatturnier im Vereinsheim Schorbus, SG Blau Weiß Schorbus e.V.
09.11.2019	19:11 Uhr	I. Veranstaltung im Sportpalast, DCC e.V.
09.11.2019	18:00 Uhr	Bürgerhaus Kausche - Scheunenfest, KVK e.V.
10.11.2019	09:00 Uhr	Säuberungsaktion am Vereingewässer „Restloch Casel“, AV OG Jehserig 52 e.V.
10.11.2019	15:00 Uhr	Mensch ärgere Dich nicht, Gaststätte Alte Garage Nr. 55 Drebkau
11.11.2019	16:11 Uhr	Schlüsselübergabe am Rathaus, DCC e.V.:
14.11.2019	15:30-19 Uhr	Blutspende-Termin in der Schiebell-Grundschule Drebkau, DRK
14.11.2019	18:30 Uhr	Mitgliederversammlung in der Grundschule Drebkau am Standort Leuthen, Förderverein Grundschule und Kita Leuthen e.V.
16.11.2019	ab 11:30 Uhr	Eisbein aus der Gulaschkanone (auf Vorbestellung), Gaststätte Alte Garage Nr. 55 Drebkau
16.11.2019	19:11 Uhr	II. Veranstaltung im Sportpalast, DCC e.V.
20.11.2019	16:00 Uhr	Verkehrsteilnehmerschulung, Drebkau im Markt 10, H.-J.Nothing
20.11.2019	15:00 Uhr	Steinitzhof: Kräuterkunde mit Rita, „Wir sammeln Steinitzer Alpenkräutertee“
23.11.2019	18:00 Uhr	Jahresabschluss Bürgerhaus Kausche, IGBCE Ortsgruppe Drebkau
27.11.2019	15:00 Uhr	Weihnachtsliches Basteln im Bürgerhaus Kausche, Org.Team Kausche
28.11.2019	18:00 Uhr	INSEK – Expertenrunde im Steinitzhof, Info-Veranstaltung für Drebkauer Unternehmen, Unternehmerinnen Stammtisch Drebkau
29.11.2019	19:00 Uhr	Steinitzhof: Kabarett „DDR Comedy-Show und IVAN aus der GUS (Kartenvorverkauf)
30.11.2019	15:00 Uhr	Steinitzhof: Bergmannsweihnacht mit Schlachtfest
30.11.2019	14:00 Uhr	Schorbuser Licht'! Fest, SG Blau Weiß Schorbus e.V.:
30.11.2019	15:00 Uhr	Weihnachtsbastelei im Dorfgemeinschaftshaus Casel, UBZ e.V.

Vorschau * 07.12.2019 – Weihnachtskonzert der Drebkauer Sängergemeinschaft um 17:30 Uhr in der Stadtkirche Drebkau

* 07.12.2019 – Nikolausmarkt auf dem Marktplatz im historischen Stadtkern Drebkau

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, Frau Loewa unter Tel.: 03 56 02 / 43 49 79 sowie unter www.drebkau.de. Der Veranstaltungskalender enthält nur Termine, die bis zum angekündigten Abgabeschluss des Heimatblattes gemeldet wurden.

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

seit über einem Jahr bin ich Bürgermeister unserer Gemeinde. Ein guter Zeitpunkt, um auf mein erstes Amtsjahr zu schauen und einen Ausblick auf das zweite Jahr zu wagen.

Zuvor ist es mir wichtig, mich bei allen meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ganz herzlich zu bedanken. Sie alle haben mich bei der Einarbeitung in das Bürgermeisteramt unterstützt und ich schätze die gute Zusammenarbeit und den Willen aller, unsere Gemeinde voranzubringen.

Bedanken möchte ich mich bei allen Stadtverordneten und Ortsbeiräten für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit, auf dessen Grundlage für die Entwicklung unserer Gemeinde wichtige Entscheidungen getroffen wurden.

Nicht zuletzt gilt mein Dank all den Bürgerinnen und Bürgern die mich bei meiner Tätigkeit mit Worten und Taten unterstützt haben.

Mir ist bewusst, dass es nicht möglich ist, allen gerecht zu werden. Meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch ich sind jedoch tagtäglich bemüht, Ihnen mit Bürgerfreundlichkeit und als Dienstleister in Verwaltungsangelegenheiten zur Seite zu stehen und Ihnen zu helfen. Dazu gehört auch, dass Sie ohne lange Wartezeit einen Gesprächstermin mit mir vereinbaren können.

So habe ich die ersten zwölf Monate meiner Amtszeit genutzt, um mit Ihnen in Einwohnerversammlungen ins Gespräch zu kommen und Sie in meiner monatlichen Kolumne über aktuelle Entwicklungen in unserer Gemeinde zu informieren.

Durch die Unterstützung von Herrn Dr. Haidan und Herrn Wolfgang Noack ist es gelungen, den Unternehmerstammtisch wiederaufleben zu lassen. Damit ist eine Plattform entstanden, die eine Kommunikation unter den örtlichen Unternehmern als auch zur Verwaltung möglich macht. Ich würde mich freuen, wenn der Kreis des Unternehmerstammtisches noch größer wird und weitere Unternehmer, gerade aus den Ortsteilen, dazukommen.

Unabhängig davon habe ich viele Unternehmerinnen und Unternehmer unserer Gemeinde an ihrem Unternehmensstandort besucht und persönliche Gespräche mit ihnen geführt. Diese Gespräche werde ich in den nächsten Monaten fortführen. Mit vielen Vereinen stehe ich in Kontakt und versuche sie im Rahmen unserer verwaltungsrechtlichen Möglichkeiten zu unterstützen.

Im Folgenden möchte ich über die konkreten Entwicklungen im ersten Amtsjahr kurz berichten. Der Bericht ist nicht vollständig. Sollten Sie Themen vermissen, bitte ich mir dies mitzuteilen. Ich werde sie dann in eine meiner nächsten Kolumnen aufnehmen.

Ab dem 1.4.2019 startete in der Stadtverwaltung Drebkau das „**3-Ämter-Modell**“. Die Neuorganisation der Verwaltung hat das Ziel einer effizienten Aufgabenerfüllung. Die Kommunalverwaltungen werden derzeit vor hohe Anforderungen gestellt. Beispielsweise gehören die Einführung der E-Rechnung, der Auf- und Ausbau von E-Government-Strukturen und die Umsetzung der neuen Datenschutzbestimmungen dazu.

Mit dem Bürgeramt wurde ein neues Amt geschaffen, das von Frau Minks geleitet wird.

Die Verwaltung hat seit Mitte dieses Jahres auch ein Social-Media-Konzept. Seit 04.09.2019 ist die Stadt Drebkau auf der Socialmedia-Plattform Facebook präsent.

Seit Juli 2019 wird das Bauamt durch einen **Stadtplaner** verstärkt, der derzeit mit der Überarbeitung der kommunalen Bauleitpläne und der Aufstellung des Baulandkatasters befasst ist.

Zum Januar 2020 ist ein **Bauingenieur** eingestellt, der im Bereich der Bauüberwachung und des Gebäudemanagements tätig sein soll.

Erstmals ab dem Jahr 2020 ist vorgesehen, jährlich eine

Ausbildungsstelle in der Verwaltung zur Verfügung zu stellen.

Diese Personalentscheidungen sollen dazu dienen, die Stadtverwaltung auf die bevorstehenden Herausforderungen des Strukturwandels und des Fachkräftemangels vorzubereiten und jungen Menschen in unserer Gemeinde eine Ausbildungsmöglichkeit zu bieten.



Bereits im Dezember wurde der **Bürgerservice „Maerker“** in der Stadtverwaltung eingeführt. Bisher haben zahlreiche Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit genutzt, um Hinweise zu Infrastrukturproblemen über den Maerker direkt an die Verwaltung zu melden. Ich würde mich freuen, wenn noch mehr Bürgerinnen und Bürger diese Möglichkeit nutzen und so kleinere Missstände kurzfristig beseitigt werden können.

Seit Mitte des Jahres befindet sich der **Trauort** auf dem **Steinitzhof** im Ortsteil Steinitz. Mit dieser Maßnahme soll die Attraktivität der Steinitzhofes erhöht werden. Das dies der Fall ist, zeigen die die drei Trauungen die im Oktober auf dem Steinitzhof stattfinden.

An dieser Stelle möchte ich allen Mitgliedern des Dorfclubs Steinitzer Alpen Verein e.V., des alten und neuen Ortsbeirates, des Bergmannsverein zu Grube Merkur und Umgegend e.V. sowie Frau Jentsch vom City Hotel Welzow und nicht zuletzt Frau Berndt danken, die alle durch ihr engagiertes Wirken ihren Anteil an der positiven Entwicklung des Steinitzhofes haben.

Mit der Verlegung des Trauortes in den Steinitzhof einher ging die Verlegung des **Büros für Öffentlichkeitsarbeit** in das alte Rathaus von Drebkau. Mit dieser Verlegung ist ein erster Schritt zur **Belebung der Innenstadt** gemacht worden.

Mir ist bewusst, dass das nicht ausreicht und die Belebung der Innenstadt eine der größten Herausforderungen der nächsten Jahre sein wird.

Seit Mitte des Jahres ist die Stadt Drebkau **Mitglied der Lausitzrunde**.

Ebenfalls seit Mitte des Jahres ist die Stadt Drebkau **Mitglied der Euroregion Spree-Neiße Bober e.V.** Die Mitgliedschaft in der Euroregion soll die Fördermittelakquise erleichtern.

Die Zahl der Fördermittelanträge sind in den letzten Monaten von 2 im Jahre 2018 auf 9 Anträge im Jahre 2019 gestiegen.

Im ersten Halbjahr des Jahres 2019 wurde eine **Kooperationsvereinbarung** mit den Kommunen Neuhausen/ Spree, Kolkwitz, Burg und Peitz geschlossen. Kooperationen werden in einigen Bereichen bereits gelebt, so im Standesamtswesen und im Rahmen der zentralen Bußgeldstelle.

Auf Initiative der Stadt Drebkau haben sich Anfang 2019 die durch die **Ambrosia** am stärksten belasteten Kommunen im südlichen Brandenburg erstmals zusammengeschlossen und ein gemeinsames Positionspapier mit einem 10 Punkte-Katalog entworfen und der Landesregierung übergeben.

Eine Kooperation mit den Anrainerkommunen am Gräbendorfer See, dem Amt Altdöbern und der Gemeinde Vetschau wurde von mir angeschoben, um die Entwicklung am Gräbendorfer See zu koordinieren. Bis zum Ende des Jahres wird es ein gemeinsames Treffen mit den Vertretern der Anrainerkommunen sowie mit den Gewerbetreibenden geben.

Die Stadt Drebkau wird in diesem Jahr erstmals **Mitglied in der regionalen Planungsversammlung**. Damit besteht die Möglichkeit, auf die regionalen Entwicklungen, wie zum Beispiel auf die Ausweisung von Windeignungsgebieten, Einfluss zu nehmen.

Mit den Bauleitplanungen für die **Erweiterung des Gewerbegebietes Spremberger Straße** konnte in diesem Jahr begonnen werden.

Diese Erweiterung wird jedoch nicht ausreichen, um auf den Strukturwandel in angemessenem Maße zu reagieren. Die

Ausweisung weiterer Gewerbeflächen wird notwendig sein. Dies gilt auch für die **Ausweisung von Baugebieten**. Das Baugebiet in Leuthen ist vollständig vermarktet, so dass eine weitere Flächenausweisung notwendig ist. Erste Gespräche wurden hierzu geführt.

Parallel dazu arbeitet die Verwaltung an einem **Baulandkatalog**, in dem alle im Innenbereich der Ortsteile befindlichen bebaubaren Grundstücke aufgenommen werden sollen. Interessenten soll es damit erleichtert werden, passende Grundstücke in unserer Gemeinde zu finden.

Seit Mitte des Jahres wird an der Erstellung des **integrierten Stadtentwicklungskonzeptes** (INSEK) gearbeitet.

Nach derzeitigen Planungen soll im Februar 2020 ein erster Entwurf vorliegen.

Weitere Planungen betreffen die Überarbeitung des **Flächennutzungsplanes Drebkau** und des **Teilflächennutzungsplanes Windkraft**. Für den Windkraftstandort Auras-Süd ist aktuell eine Windkraftanlage genehmigt und der Bau drei weiterer Windkraftanlagen befindet sich im Genehmigungsverfahren. Alle vier Anlagen sollen Ende 2020 errichtet werden.

In den nächsten Jahren wird es notwendig sein, weitere Planungen auf einen aktuellen Stand zu bringen.

Für **Leuthen** besteht am **Bahnhof** die Absicht einen bike & ride Platz zu errichten. Dieser Platz soll das Abstellproblem für die Fahrräder lösen, das ehemalige Stellwerkgrundstück aufwerten und die Attraktivität der Bahnverbindung Leuthen – Cottbus erhöhen. Vom Bahnhof Cottbus besteht seit dem 21.10.2019 die Möglichkeit auf die Straßenbahn oder Busse umzusteigen und so jeden Ort in Cottbus bequem und schnell ohne Pkw zu erreichen.

Nach der **Abschaffung der Straßenausbaubeiträge** hat das Land eine jährliche Zahlung an die Kommunen für die Verkehrsinfrastruktur beschlossen. Planungen für die Rekonstruktion von Straßen können in Auftrag gegeben werden, um in den nächsten Jahren die Verkehrsinfrastruktur zu verbessern. Ergänzend wird die Akquise von Fördermitteln weiter unumgänglich sein.

In Absprache mit dem Ortsbeirat Drebkau soll geprüft werden, ob das sogenannte **„Kavaliershaus“** als neuer Standort für das Museum „Sorbische Webstube“ geeignet ist. Angebote für die zu erstellende Machbarkeitsstudie werden derzeit eingeholt.

Neben den bestehenden Planungsaufgaben ist die Erhöhung der Bautätigkeit dringend notwendig. Unbestritten ist es notwendig, dass die Bautätigkeit erhöht werden muss, um Bauvorhaben zum Abschluss zu bringen.

Für das **Bauvorhaben Schloss** bedeutete dies in den letzten Monaten, eine Baugenehmigung zu beantragen, die dank der guten Zusammenarbeit mit dem Landkreis Spree- Neiße zwischenzeitlich vorliegt. In diesem Jahr konnte der Unterbeton in das Schloss eingebracht und der Anschluss der Medien realisiert werden.

Bis Ende dieses Jahres sollen die Vorbereitungen für die Ausschreibung der Ausführungsplanung Innenausbau abgeschlossen, damit die Bauarbeiten im nächsten Jahr fortgesetzt werden können.

Mit der Einbringung des Estrichs in den **Hort G.-v.-Schiebell-Straße 11** konnte Mitte Oktober ein wichtiger Schritt in Richtung Fertigstellung gemacht werden.

Die Bauantragsunterlagen für den **Schulanbau in Leuthen** sollen bis Ende Oktober vorliegen, so dass die Baugenehmigung beantragt werden kann.

Ebenfalls in Vorbereitung befindet sich die Ausschreibung der Ausführungsplanung für die Rekonstruktion des **Kitagebäudes in Leuthen**.

Die Genehmigungsplanung für die **Brücke zwischen Koschendorf und Illmersdorf** liegt vor. Derzeit steht der Umweltbericht aus, der aber bis Ende des Jahres erwartet wird.

Die Voraussetzungen für den Bau der **Bushaltestellen in Schorbus** sind gegeben. Es ist beabsichtigt, noch in diesem Jahr mit dem Bau der Bushaltestellen zu beginnen.

Die **Bushaltestellen** in Steinitz, Merkur und in Raakow wurden im Verlauf des Jahres mit einer solarbetriebenen LED-Beleuchtung ausgestattet, um die Sicherheit an den Bushaltestellen zu erhöhen. Leider wurde die LED Beleuchtung an der Bushaltestelle in Merkur bereits zwei Wochen nach Inbetriebnahme gestohlen. Unabhängig davon werden die Buswartehäuschen schrittweise wieder malermäßig instandgesetzt.

In diesem Jahr konnten die **Parkplätze an der Schule in Leuthen** und an der **Kita „Sonnenschein“ in Drebkau** hergerichtet werden. Damit sollte sich die gerade in den Morgen- und Nachmittagsstunden angespannte Verkehrslage an der Schule und der Kita entspannen.

Mehrfach hatte ich über **Kuba's Ballokal** berichtet. In diesem Jahr haben wir die denkmalrechtliche Abrissgenehmigung erhalten. Nachdem uns für den Abriss keine Mittel aus der Städtebauförderung zur Verfügung gestellt werden konnten, werden wir im nächsten Jahr noch einmal Fördermittel beantragen.

Am 11.07.2019 wurde der erste **W-LAN Hotspot** Brandenburgs auf dem Marktplatz in Drebkau in Betrieb genommen. Für drei weitere Standorte wurden Anträge gestellt.

In meinem zweiten Amtsjahr werde ich, in Absprache mit den Ortsbeiräten, die Anfang 2019 erstmalig durchgeführten Einwohnerversammlungen auch in 2020 durchführen. Die konkreten Termine werden wieder im Amtsblatt veröffentlicht. Über eine rege Teilnahme an den Einwohnerversammlungen würde ich mich freuen.

Der Strukturwandel wie auch die Energiewende wird für unsere Stadt in den nächsten Jahren zur Herausforderung. Es gilt Projekte zu entwickeln, mit denen die Stadt Drebkau den Strukturwandel meistert und sich als Wirtschafts- und Wohnstandort zukunftsfähig macht. Dazu wird es notwendig sein, die Verwaltung noch mehr auf dieses Thema auszurichten und die Möglichkeiten zu nutzen, die sich in den nächsten Jahren bieten werden.

Im zweiten Amtsjahr liegt der Fokus aber auch wieder auf dem Baubereich. Nicht nur bei den Planungen wollen wir einen Schritt weiterkommen. Wichtig ist auch, die Bauvorhaben voranzutreiben, um gerade für unsere Kinder bessere räumliche Bedingungen zu schaffen.

Die Aufstellung des Doppelhaushalts für 2020/2021 wird die Grundlage sein, um die Ziele konkret zu definieren und finanziell zu unterlegen.

Unsere Gemeinde besteht aber nicht nur aus planerischen, baulichen, organisatorischen und finanziellen Herausforderungen. Unsere Gemeinde wird stark durch das kulturelle und soziale Leben geprägt.

Wie ich bereits erwähnte, spielen dabei die **Vereine** unserer Stadt eine entscheidende Rolle. Sie sind ein wichtiges Rückgrat im Leben unserer Stadt Drebkau. Sie bieten Aktivität und Geselligkeit und tragen mit dazu bei, den Zusammenhalt im Ort und das menschliche Miteinander und die Lebensqualität zu fördern. Sie tragen aber auch dazu bei, die Attraktivität unserer Stadt zu erhöhen. Mir liegt es sehr am Herzen, im Gespräch mit allen Vereinen zu bleiben und sie im Rahmen meiner Möglichkeiten zu unterstützen.

Ich möchte aber auch Ansprechpartner für alle Bevölkerungsgruppen unserer Stadt sein. Nur im ständigen Dialog kann es uns gemeinsam gelingen, alle Probleme aufzugreifen und entsprechende Lösungswege aufzuzeigen. Ehrlichkeit, Authentizität und Hilfsbereitschaft sollen dabei im Vordergrund stehen. Ich bedanke mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.

Herzliche Grüße
Paul Köhne, Bürgermeister

Bergmannsweihnacht 1904

...es sollte unsere Pflicht sein, denen uns folgenden Generationen über den ihnen hinterlassenen Bergbau soviel Licht als nur möglich aufzubehalten und mitzuteilen...

(Abraham Gottlob Werner 1749-1817 Geologe)

30. November 2019

Beginn: 15:00 Uhr



Schlachtfest

Handwerkerstände

& Überraschungen

Es lädt herzlich ein:

Steinitzhof der Stadt Drebkau
in Zusammenarbeit mit dem Bergmannverein
zu Grube Merkur und Umgegend e.V. & dem
City Hotel Welzow

Steinitzer Dorfstraße 1, 03116 Drebkau
035602-526708 oder steinitzhof@drebkau.de

Plakat: Petra Loewa

Herzlich Willkommen auf dem Steinitzhof

Vorwärts immer, rückwärts nimmer!



DDR - Show

Freitag, 29. November 2019

Beginn: 19:00 Uhr

Teil 1 - DDR-Comedy

Teil 2 - IVAN aus der GUS

DDR-DINNER-SHOW

Unter dem Motto: „nicht klagen...kämpfen!“, kehrt der Staatsratsvorsitzende der DDR und sein ABV noch einmal nach über 30 Jahren zurück.

IVAN aus der GUS...das heißt: 45 Minuten Spaß, Tanz und Akrobatik mit dem ehemaligen sowjetischen Brieffreund...

Steinitzer Dorfstraße 1, 03116 Drebkau

Ab sofort Kartenvorverkauf 19 Euro

steinitzhof@drebkau.de oder 035602-526708



Kindertobetag der Kinderfeuerwehr

Am 14.09.2019 stand für unsere Jüngsten der diesjährige Kindertobetag der Kreisjugendfeuerwehr Spree-Neiße an. Dort reisten wir zum Kulturpark Einsiedel. Da der Weg für uns etwas weiter war, trafen wir uns alle zu um 9.00 Uhr am Gerätehaus in Drebkau. Dann machten wir uns auf den Weg mit 12 Kindern und 5 Betreuern. Pünktlich zum Beginn um 11.00 Uhr sind wir dort angekommen, nach einer kurzen Begrüßung ging es dann auch schon zum Gruppenfoto. Danach bekamen wir einen Lageplan und konnten uns auf dem großen Gelände frei bewegen. Da wir Drebkauer aber so viele waren, entschieden wir uns dafür in zwei kleine Gruppen aufzuteilen. Ab da an erkundeten wir den Kulturpark mit seinen vielen verschiedenen Klettermöglichkeiten, Labyrinth's und Riesenrutschen. Zum Mittag gab's es als Stärkung zur Auswahl Nudeln mit Tomatensoße sowie Kartoffeln und Quark, dazu noch eine kleine Erfrischungsbrause. Nach der erhaltenen Pause, setzten wir unsere Reise durch den Park fort. Es ging weiter über Hochseilgarten bis hin zur großen Hauptattraktion dem Schloss. Zum Ende hingegen gab es noch ein leckeres Eis von den lieben Betreuern. Als Andenken an diesen abenteuerreichen Tag, besuchten die Kinder nochmal den Souvenirshop. Zum krönenden Abschluss, ließen wir uns ein Schnappschuss mit dem Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Robert Buder nicht entgehen. Danach traten wir ganz entspannt die Heimfahrt nach Drebkau wieder an. Dieser Tag war für die Kinder sowohl als auch für die Betreuer ein sehr erlebnisreicher, schöner aber auch ein anstrengender Tag. Wir freuen uns auf den nächsten Kindertobetag im Jahr 2020.

Jessica Schöps & Chris Nahoba
Betreuer der Jugendfeuerwehr Stadt Drebkau



Termine Freiwillige Feuerwehr Stadt Drebkau

26.10./27.10.2019	Ausbildung Maschinist
26.10.2019	Belastungsübung AGT
02.11.2019	Ausbildung Maschinist
08.11.2019	Ausbildung Ortswehr Drebkau/Kausche: „Planspiel“ (19:00 – 21:00 Uhr)
09.11.2019	Weiterbildung Ersthelfer (8:00 – 16:00 Uhr)
22.11.2019	Ausbildung Ortswehr Drebkau/Kausche: „Winterfestmachung“ (19:00 – 21:00 Uhr)
30.11.2019	Zentrale Auszeichnungsveranstaltung beim Landkreis Spree-Neiße



Herbstzeit – Blätterzeit

Es ist wieder soweit – es ist Herbst. Herbstzeit ist Laubzeit. Da kommt so einiges zusammen. Doch Laubzeit ist auch Gefahrenzeit – für alle Verkehrsteilnehmer, wenn die bunten Blätter nicht rechtzeitig von Straßen und Gehwegen entfernt werden und eine Rutschgefahr u.a. für Fahrzeuge und Fußgänger darstellen. Dies kann unter Umständen zu Schadenersatzforderungen gegenüber dem Reinigungspflichtigen führen.

Äste, Laub sowie von Bäumen gefallene Früchte sind Fremdkörper, weil sie nicht zur Straße oder zum Gehweg gehören. Dadurch werden Straße oder Gehweg verunreinigt, so dass Städte und Gemeinden oder bei Übertragung die Anlieger reinigen müssen. Dies gilt unabhängig vom Eigentum am jeweiligen Baum, der die Blätter abgeworfen hat. Entscheidend ist allein, dass sich das Laub auf der zu reinigenden Straße oder dem Gehweg befindet.

Gemäß § 2 Absatz 1 der Straßenreinigungssatzung der Stadt Drebkau wurde die Reinigung der Fahrbahnen und Gehwege auf die Anlieger und Hinteranlieger der durch sie erschlossenen, angrenzenden Grundstücke übertragen. Die Reinigung erstreckt sich u.a. auch auf die Beseitigung von Laub.

Bitte achten Sie auf die ordnungsgemäße Durchführung Ihrer Straßenreinigungspflicht. Entfernen Sie rechtzeitig gefährliches Laub auf Straßen oder Gehwegen. Hierbei muss nicht jedes einzelne vom Baum gefallene Blatt aufgenommen werden. Liegt jedoch bereits ein dicker Teppich Laub auf den Gehwegen ist es an der Zeit, dieses zu beseitigen. Tragen Sie dazu bei, dass jeder den Herbst mit seiner bunten Blätterpracht gefahrlos genießen kann.

Paul Köhne, Bürgermeister



Sichtbares Anbringen von Hausnummern

Bei Vor-Ort-Begehungen fällt oftmals auf, dass viele Eigenheimbesitzer entweder gar keine Hausnummer an ihrem Haus oder Grundstück angebracht haben oder diese nur sehr schlecht zu finden und/oder zu erkennen ist. Doch gut sichtbare Hausnummern können im Notfall Leben retten. Gerade im Dunkeln sind in vielen Straßen die Hausnummern so schlecht lesbar, dass wertvolle Zeit verstreicht, bis Rettungskräfte ihren Einsatzort gefunden haben. Beleuchtete Hausnummern leisten hier wertvolle Unterstützung.

Laut § 126 Absatz 3 des Baugesetzbuches hat jeder Eigentümer sein Grundstück mit der von der Gemeinde festgesetzten Nummer zu versehen. Auch in der Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Stadt Drebkau, zuletzt geändert vom 19.06.2009, ist folgendes im § 5 Absatz 5 festgelegt:

„Bebaute Grundstücke haben bzw. erhalten die von der Stadt Drebkau zugeteilte Hausnummer. Neuzuteilungen erfolgen nur auf Antrag mündlich oder schriftlich bei der Stadt Drebkau. Die Hausnummer muss von der öffentlichen Straße aus gut sichtbar sein. Bei der Ummummerierung von Grundstücken soll die alte Hausnummer für eine Übergangszeit von einem halben Jahr noch sichtbar am Haus verbleiben. Sie ist rot durchzustreichen muss aber lesbar bleiben.“

Auch Wegweisungen oder Beschilderungen, die die Stadt Drebkau vornimmt, um auf abgelegene Grundstücke hinzuweisen sind nichts wert, wenn letztendlich die Hausnummer am Grundstück fehlt.

Keuchler, Verwaltungsfachangestellte



Momentmal auf Pixabay

Bedeutende Maßnahme für die Trinkwasserversorgung in Drebkau - LWG saniert Reinwasserbehälter am Standort Ressen

Mehr als 400.000 Euro investiert die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG in diesem Jahr in die weitere Sanierung des Hochbehälters Ressen.

Diese wichtige Trinkwasseranlage ging 1957 in Betrieb und versorgt 4.200 Einwohner in den Gemeinden Neu-Seeland, Altdöbern und Drebkau sowie den Großverbraucher Glaswerk Drebkau.

Nachdem bereits 2015 umfangreiche Sanierungsmaßnahmen an der Schieberkammer des Hochbehälters im Gesamtwert von 250.000 Euro stattgefunden hatten, wird nun gegenwärtig die Betondecke des 1500-m³-Reinwasserbehälters erneuert.

Während der Bauzeit wird das Trinkwasser über eine Druckregelanlage ohne Zwischenspeicherung an die Kunden weitergeleitet, so dass es für sie keine Einschränkungen in der Versorgung gibt. Es ist geplant, die Hauptarbeiten dieser komplizierten Sanierung im 1. Quartal 2020 abzuschließen.

Kläranlage Drebkau weiter fit gemacht

Mitarbeiter der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG haben im September weitere Prozessstelle auf der Kläranlage Drebkau erneuert. So wurden verschleißbedingt Belüfter ausgetauscht, die in die Belebungsbecken Luft eintragen und die dort aktiven Bakterien mit Sauerstoff versorgen.

Diese wiederum sorgen für die Reinigung des Abwassers von organischen Stoffen.

Die Umbaumaßnahme erfolgte bei laufendem Betrieb der Kläranlage und damit ohne Einfluss auf die Abwasserreinigung. (siehe Foto)



Kinder-, Schul- und Jugendnachrichten

Schiebell-Grundschule Drebkau

Kleinfeldturnier der WK IV - Fußball

Am 10.09.2019 fuhren 10 „Schiebellkinder“ zum Bereichsausscheid nach Kolkwitz.

Bei tollem Wetter erkämpften sich die Jungs einen super 3. Platz und somit waren sie für das Kreisfinale qualifiziert. Mit je 3 Treffern im Turnier waren Leon Mattke und der Youngster Jannik Portmann die besten Torschützen des Teams.

Bereits 10 Tage später ging es erneut nach Kolkwitz, um sich mit den Besten des Kreises zu messen. Gegner waren u.a. die Grundschulen Forst, Laubsdorf und Döbern. Am Ende stand ein etwas unglücklicher 6. Platz von 8 zu buche. Ein besseres Ergebnis wäre rein spielerisch sicher möglich gewesen, aber alles in allem war es eine tolle Erfahrung für unsere Jungs der Klassen 5 und 6.

Sport frei!

Rene Böhme, Sportlehrer



Unterricht in der Natur

Passend zu Thema „Bäume im Herbst“ unternahm die Klasse Flex2 am 26.09.2019 mit dem Förster Herrn Rescher bei schönstem sonnigen Wetter eine Waldwanderung.

Die Zweitklässler konnten so ihr Wissen aus der letzten Waldwanderung im vergangenen Schuljahr festigen und vertiefen. Die Kinder lernten, wie man das Alter von Nadelbäumen bestimmen kann, wie man Roteiche und Stieleiche unterscheidet, warum umgekippte Bäume im Wald liegen bleiben dürfen und warum Pilze nicht sinnlos zerstört werden sollten, und noch vieles mehr. Die Zweitklässler zeigten mit Stolz den Erstklässlern die „Waldgaststätte“, einem Futterplatz für Wildtiere, vor dem das Frühstück eingenommen wurde.

Im Beisein von Herrn Rescher durften alle ausnahmsweise auch den Hochstand besteigen. Die Kinder waren begeistert und äußerten den Wunsch im nächsten Jahr wieder in den Wald zu gehen. Herr Rescher gab uns schon die Zusage. Er möchte dann hören, was von dieser Wanderung noch im Gedächtnis geblieben ist.

Christina Dokter, Klassenlehrerin



Achtung:

Wir weisen nochmals daraufhin, dass selbstgestaltete Collagen ab dem 01.01.2020 aus Kostengründen nicht mehr berücksichtigt werden!

Bilder und Texte sind zu den Redaktionsschlusssterminen laut Richtlinie für das Drebkauer Heimatblatt (www.drebkau.de – Rubrik: Drebkauer Heimatblatt) an das SG ÖA/Kultur/Tourismusförderung loewa@drebkau.de zu senden. Die Redaktion

Förderverein der Grundschule und Kita Leuthen e.V.

EINLADUNG

Wir laden alle Mitglieder und Interessierte zur jährlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins der Grundschule und Kita Leuthen e. V. ein.

Termin: Donnerstag, den 14.11.2019

Zeit: um 18:30 Uhr

Ort: in der Grundschule am Standort Leuthen

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Anträge zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung
4. Wahl des Versammlungsleiters durch den Vorstand
5. Rechenschaftsbericht der Vorsitzenden
6. Bericht des Kassenverantwortlichen
7. Diskussion zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2018
9. Entlastung der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2018
10. zukünftige finanzielle Unterstützung von Klassenfahrten und Wandertagen durch den Förderverein
11. Sonstiges (z. B. aktuelle Projekte)
12. Verabschiedung

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen!

Internet: www.grundschule-leuthen.de

E-Mail: foerderverein@grundschule-leuthen.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain



Jahreslosung 2019:

Suche Frieden und jage ihm nach! Psalm 34, 15

Am 3. November um 17.00 Uhr wollen wir, wie es bereits schon gute Tradition ist, die diesjährige Hubertusmesse feiern. In diesem Jahr werden die Jagdhornbläser aus Branitz – Kahren den Gottesdienst mitgestalten. Im Anschluss an die Messe gibt es einen kleinen Imbiss.

Vorschau

Am 24.11.2019 findet der Gottesdienst zum Totengedenken mit Abendmahl im Pfarrhaus statt.

Am 8. Dezember 2019 findet in diesem Jahr unsere Adventsfeier um 14.00 Uhr im Pfarrhaus statt.

Am Heiligen Abend findet der Gottesdienst um 16.15 Uhr in der geheizten Kirche statt.

Zu allen Gottesdiensten sind Sie recht herzlich eingeladen.

Sonstiges

Am 23.11.2019 in der Zeit zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr wird die Gemeindegewahl im Pfarrhaus durchgeführt. Wer gerne im GKR mitarbeiten möchte, kann sein Interesse beim Pfarrer Herrn Schütt anmelden.

Die Frauen der Frauenhilfe treffen sich am 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr zur Frauenhilfe in Greifenhain

So es das Wetter erlaubt, wollen wir am 16.11.2019 um 9.00 Uhr den Arbeitseinsatz zum Herbstputz auf unserem Friedhof durchführen. Für recht viele Helfer wären wir sehr dankbar.

Allen Helfern, die zum Gelingen des Erntedankgottesdienst und der Goldenen Konfirmation beigetragen haben, sei es durch Reinigungsarbeiten bzw. Kuchenspenden, sei nochmals herzlich gedankt.

*In dir ist Freude in allem Leide,
o du süßer Jesu Christ!*

EG 398,1

v. Cyriakus Schneegaß 1598

Freud und Leid gehören untrennbar zusammen. Sie spiegeln die beiden Seiten des Lebens wider, die wir alle unweigerlich erfahren. Angenehmer wäre es, alles Leid auszublenden und nur die freudigen Ereignisse zu erleben, aber das entspricht nicht der Wirklichkeit.

Der thüringische Pfarrer Cyriakus Schneegaß zeigt uns in seinem Lied, wie dann doch beides zusammenpasst: in Jesus Christus. Denn Jesus kommt mitten hinein in unser Leiden, weil er selbst gelitten hat. Jesus führt uns behutsam zur Freude, die auch trotz Leid möglich ist. Weil wir in Gott alles haben, was wir brauchen. So heißt es in dem Lied: "Wenn wir dich haben kann uns nicht schaden Teufel, Welt, Sünd oder Tod; du hast's in Händen, kannst alles wenden, wie nur heißen mag die Not." So bleibt die Freude letztlich stärker.

**Wir wünschen Ihnen allen Gottes Segen
Ihr Pfarrer Schütt (Tel.: 035751/286180)
und Ihr Gemeindegewahl Greifenhain**

**Evangelische Kirchengemeinde
Leuthen-Schorbus/
Pfarramt in Schorbus**

e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

03116 Drebkau, Schorbuser Str. 14
Tel.: 03 56 02 / 662 - Fax: 03 56 02 / 51 567

Pfarrbüro geöffnet: jeden Donnerstag
von 17.00 – 19.00 Uhr

In dringenden Fällen bitte telefonisch einen Termin vereinbaren.



Pfarrer Robert Marnitz • Alte Poststraße 7

03050 Cottbus-Madlow • Tel. 0355/522828 • Fax: 0355/ 4309399
e-mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen: (außer Gemeindekirchgeld)
Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband NL

Bank: Evangelische Bank

BIC: GENODEF1EK1 / **IBAN:** DE61 5206 0410 0003 9001 50

Verwendungszweck: RT 2057 (KG Leuthen-Schorbus)

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten am:

Sonntag, 03.11.2019

11.00 Uhr Laubst / Pfarrer R. Marnitz
(Hubertusmesse)

Sonntag, 10.11.2019

10.30 Uhr Madlow / Pfarrer R. Marnitz

Sonntag, 17.11.2019

09.00 Uhr Schorbus / Pfarrer R. Marnitz

Sonntag, 24.11.2019

10.30 Uhr Leuthen / Pfarrer R. Marnitz mit Abm.
(Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen)

Hubertusmesse in Laubst

Sonntag, 3. November, 11.00 Uhr, Kirche Laubst, Nichtjäger sind auch herzlich eingeladen.

Christenlehre in Leuthen: alle 14 Tage, Dienstag von 16.30 – 17.30 Uhr im Pfarrhaus Leuthen mit Nancy Sobek, Nächstes Treffen: 05. + 19. November
Neue Kinder im Grundschulalter sind herzlich willkommen.

Konfirmandenunterricht (für 7. & 8. Klasse im Wechsel): dienstags, 17.30 – 19.00 Uhr,

7. Klasse: 5. + 19. November, Gemeindehaus an der Martinskirche

8. Klasse: 12. + 26. November, Gemeindehaus an der Martinskirche

Junge Gemeinde Madlow: donnerstags, 19.00 – 20.30 Uhr, Gemeindehaus an der Martinskirche.

Chorproben des gem. Chores unter der Leitung von Jana Lippert:

jeden Montag, 19.30 Uhr, wechselnder Ort, i.d.R. Gemeindehaus Madlow und am letzten Montag im Monat in Schorbus (25.11.). Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!

Gospelchorproben unter der Leitung von Jana Lippert:

immer donnerstags um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Schorbus. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!

Frauenkreis Leuthen trifft sich am Mittwoch, den 20. November um 14.30 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Leuthen.

Frauenhilfe Schorbus trifft sich am Mittwoch, den 27. November um 15.00 Uhr zur Adventsfeier im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Schorbus.

Traditionelles Martinsfest in Madlow: Samstag, 9. November, 16.00 Uhr in der Martinskirche und auf der Kirchwiese, Für Groß und Klein mit Martinsspiel, Martinsumzug und Martinsfeuer

Pfadfinden an der Martinskirche

Samstag, 16. November, 9.30 – 12.00 Uhr, Martinskirche

Kindertag an der Martinskirche

Samstag, 30. November, 10.00 – 13.00 Uhr, Gemeindehaus an der Martinskirche

Thema: „Die Bibel mit allen Sinnen – basteln mit allen Sinnen“

Sitzung des Gemeindegemeinderates

Montag, 18. November, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Schorbus

Gemeindegemeinderatswahlen:

Am 24. November finden in unserer evangelischen Kirchengemeinde Leuthen-Schorbus Gemeindegemeinderatswahlen statt. Die gewählten Ältesten bestimmen dann maßgeblich für die nächsten 6 Jahre die Geschicke der Kirchengemeinde mit. Bringen Sie sich in Ihrer Gemeinde ein und machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Kirche Illmersdorf! Besichtigungen der Mumiengruft erst wieder im Frühling 2020 möglich.

Wir grüßen Sie mit dem **Monatsspruch für November** aus Hiob 19,25:

„Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt!“

Ihr Gemeindepfarrer Robert Marnitz und Frau Zernick

**Evangelische Kirchengemeinde
Drebkau-Steinitz-Kausche**

Drebkauer Hauptstraße 24,
03116 Drebkau
Tel. und Fax.: 035602 / 709
(Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen!)



Öffnungszeiten unseres Büros:

Mo. und Di. 8.30 – 12.00 Uhr

Do. 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau,
Drebkauer Hauptstraße 24, Tel.: 035602 51517

Wir grüßen Sie mit dem Monatsspruch November 2019:

„Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt.“

Hiob 19,25

Wir laden Sie ganz herzlich zu folgenden Veranstaltungen und Gottesdiensten unserer Kirchengemeinde im Monat November 2019 ein:

Sonntag, 27. Oktober 09.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche,
Pfr. Wolfgang Selchow

Reformationstag 15.00 Uhr
31. Oktober

Gemeinsamer Gottesdienst
Kreuzkirche Spremberg
mit Band, Theater und Kindergottesdienst,
Imbiss, Stockbrot und Lagerfeuer

Sonntag, 03. November	09.00 Uhr	Gottesdienst in der Hoffnungskirche, Pfr. Wolfgang Selchow
Sonntag, 10. November	09.00Uhr	Gottesdienst in der Stadtkirche, Pfr. Wolfgang Selchow
Sonntag, 17. November	09.00 Uhr	Gottesdienst in der Hoffnungskirche, Pfr. Wolfgang Selchow
Sonntag, 17. November	16.00 Uhr	Martinsfest in der Hoffnungskirche
Ewigkeitssonntag, 24. November	09.00 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Wahl des Gemeindegemeinderats in der Trauerhalle des Friedhofs; Pfr. Wolfgang Selchow und dem Posaunenchor

Für den neuen Gemeindegemeinderat kandidieren folgende Mitglieder:
Rene Dommaschk, Kathrin Engelmann, Martina Haase, Ellen Rother, Jürgen Truschkewitz und Henry Wilk

Nachlese

Seit dem Jahr 2003 feiern wir in der Stadtkirche jährlich die Jubelkonfirmation. Wir freuen uns sehr über die 12 Jubelkonfirmanden die in diesem Jahr unserer Einladung gefolgt sind. Wir danken allen Beteiligten die zum Gelingen des festlichen Gottesdienstes und der anschließenden Kaffeetafel beigetragen haben. Besonders dem Gemeindegemeinderat, den Fleißigen Engeln und den Kuchenbäckern. Nur mit ihrer Hilfe konnte die Feier gelingen. Dafür ein ganz herzlichen Dank!

Treffpunkte in unserer Gemeinde

Die **Drebkauer Sängergemeinschaft** trifft sich immer montags um 18.45 Uhr im Gemeindezentrum Kausche. Der Posaunenchor trifft sich freitags um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Kausche.

Die Frauenhilfe trifft sich am 30.10.2019 um 15.00 Uhr im Pfarrhaus.



Wöchentliche Treffpunkte Evangelischer Kindertreff für 1.- 3. Klasse mittwochs, 13.30 –14.25 Uhr als AG in der Schiebell-Grundschule Drebkau

für 4.- 6. Klasse mittwochs, 15.15 -16.15 Uhr im Gemeindezentrum Hoffnungskirche Kausche

Neue Kinder sind herzlich willkommen!! Infos bei Irina Luskow Tel. 035608-40700

Herzliche Einladung für Groß & Klein

zur Adventsfeier am 1. Dezember um 14.30 Uhr in Kausche. Auf dem Programm stehen Kaffee & Kuchen, Besinnung & Musik, Basteln für Eltern und Kinder uvm. Am Büchertisch der Ev. Buchhandlung werden wieder viele schöne Kalender, Bücher und kleine Geschenke angeboten.

Vorschau

Sonntag , 01. Dezember 14.30 Uhr Adventsfeier in der Hoffnungskirche, Pfr. Wolfgang Selchow, Irina Luskow mit den Kindern und dem Posaunenchor

Samstag, 07. Dezember Weihnachtskonzert der Drebkauer Sängergemeinschaft

Gemeindegemeinderatswahl zum Ewigkeitssonntag

Im Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag gedenken wir Allen Verstorbenen, die auf den Friedhöfen in Drebkau und Steinitz im Kirchenjahr 2018/2019 beigesezt wurden, sowie den Verstorbenen Gemeindegemeindegliedern, die auf anderen Friedhöfen kirchlich beigesezt wurden. Zum Gedenken entzünden wir für jeden Verstorbenen eine Kerze.

Im Anschluss findet in der Trauerhalle und in der Hoffnungskirche Kausche unsere Gemeindegemeinderatswahl statt.

Wer am Wahltag nicht vorbei kommen kann, hat die Möglichkeit die Briefwahl in Anspruch zu nehmen.

Der Briefwahlschein kann im Pfarramt abgeholt und spätestens am 4.Tag vor der Wahl im Kirchbüro wieder abgegeben werden.

Alle bisherigen Mitglieder des GKR haben sich bereit erklärt, auch für die neue Wahlperiode zur Verfügung zu stehen.

Einladungen der Nachbargemeinde Klein Döbbern:

Erinnerung & Dank zu 30 Jahre Mauerfall

Sonntag, 3.November um 16.30 Uhr in der Kirche Klein Döbbern Mit dem Zeitzeugen Gerold Hildebrand aus Berlin (Bundesstiftung Aufarbeitung), sowie Musik, Gebet & Kerzen wollen wir an **das Wunder der friedlichen Revolution** erinnern und ein Zeichen setzen für Frieden heute.

Anschließend Lagerfeuer mit Kürbissuppe & Stockbrot am Gemeindehaus



Vom 8.-11.November laden wir wieder herzlich ein zur Veranstaltung „Basislager – Entdecke dein Leben!“ mit der dzm/ Deutsche Zeltmission e.V. **im Bürgerhaus Groß Oßnig.**

> Freitagabend 8.11. | **Gipfelstürmer - Lebe ich meinen Traum?** 19 Uhr Feierabend, Leute treffen, Imbiss, 19.30 Uhr Start ins Programm

> Samstagabend 9.11. | **Energie - Wo finde ich meine Kraftquellen?** 19 Uhr Feierabend, Leute treffen, Imbiss, 19.30 Uhr Start ins Programm

> Sonntag 10.11., 10.30 Uhr Abschluss Basislager **Wenn Beten sich lohnen würde**

Weihnachtsbaum gesucht!

Das Jahr neigt sich dem Ende und das Christfest steht vor der. Auch in diesem Jahr wollen wir unsere Kirchen festlich schmücken. In diesem Sinne sind wir auf der Suche nach zwei größeren Weihnachtsbäumen.

Wer einen Baum zur Verfügung stellen kann, meldet sich bitte im Gemeindebüro.

Vielen Dank im Voraus.

Wir grüßen sie zum Ewigkeitssonntag mit einer Irischen Volksweisheit:

*Mögest Du jeden Tag spüren,
dass auch die finsterste Stunde
einen göttlichen Schimmer besitzt.*

Eine gesegnete Herbstzeit wünschen Ihnen

**Pfr. Wolfgang Selchow, der Gemeindegemeinderat und
Frau Sergon**

Vereine, Verbände & Sonstiges

Ortsteil Drebkau

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruehständler,

der Seniorenclub des DRK lädt Sie recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

jeden Dienstag	14.00 Uhr	Handarbeit
jeden Dienstag	18:30 Uhr	Kreativ arbeiten



Sabrina Ripke auf Pixabay

• Weihnachtliches Potsdam am 02.12.2019

Fahrt durch das Baruther Urstromtal, Besichtigung des Jakobs-Hofes in Beelitz (mit Hofladen), Mittagessen im Jakobs-Hof, Stadtrundfahrt in Potsdam, Besuch des Potsdamer Weihnachtsmarktes auf dem Luisenplatz und der Fußgängerzone zwischen Brandenburger Tor und der Peter- und Pauls-Kirche, Abendessen (kalte Platte).
Informationen zum Reiseangebot erhalten Sie unter 035602-669.

Schlachtfest in Siewisch

am 07.11.2019, in der Gaststätte Hartnick - Beginn: 15 Uhr, Busabfahrt 14:30 Uhr

Informationen, Anmeldungen und zum Bustransport erhalten Sie:

Ortsteil	Ansprechpartner	Telefonnummer
Casel	Frau Falte	035602-20736
Domsdorf	Frau Kubaczyk	035602-986
Drebkau	Frau Andrecki	035602-669
Greifenhain	Frau Höfig	035602-21934
Jehserig	Frau Lehnig	035602-21345
Kausche	Frau Engelmann	035602-22142
Laubst	Frau Schmidt	01622612099
Leuthen	Frau Hübner	035602-21199
Siewisch	Frau Lippert	035602-20583
Schorbus	Herr Königsberg	0355-530981



Alle Seniorinnen und Senioren sowie Vorruehständler der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen sind zu unseren Veranstaltungen jeder Zeit recht herzlich eingeladen. Nutzen Sie auch das Angebot für preiswertes Essen incl. Anlieferung, der Nachbarschaftshilfe (Einkaufen, kleine Haushaltshilfen, Hilfestellungen beim Ausfüllen von Formularen etc.).

Nähere Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie im Seniorenclub bei Frau Andrecki, Tel. (035602) 603.

Andrecki, Leiterin des Seniorenclub des DRK

WIR SUCHEN DICH ALS

SPIELER

TRAINER

SCHIEDSRICHTER

PARTNER

Jugendspielgemeinschaft Drebkau | Kausche | Leuthen/Oßnig

Abtlg. Kegeln

Spielbericht vom 21.09.19
Auswärts weiter erfolglos



Im Punktspiel am 21.09. in Groß Közlig musste unsere Mannschaft gegen den KSV 1903 Groß Közlig II stark ersatzgeschwächt antreten und Spielerinnen einsetzen, bei denen sich das fehlende Training bemerkbar machte.

So gingen die ersten beiden Mannschaftspunkte (MaP) an den Gastgeber, der die Paarungen des 1. Drittels gewann:

Hader - Doris Noack (3 : 1 / 433 : 392) und Zarnisch - Annelis Kruse (4 : 0 / 455 : 341).

Im Mitteldurchgang spielten: Haase - Ulrich Biela (2 : 2 / 414 : 408) und Baltin - Susen Röschel (2 : 2 / 472 : 471).

Während Uli einen rabenschwarzen Tag erwischt hatte, weit unter seinem Niveau kegelte und den möglichen MaP „verschenkte“, lieferte sich Susen mit Baltin (Jg. 40) ein spannendes Match.

Nach drei Bahnen lagen beide gleich auf mit 359 Holz. Leider bewies der Közlinger auf der letzten ein wenig mehr Nervenstärke und besiegte unsere Athletin am Ende mit 472 : 471 Kegel äußerst knapp. So gingen auch diese 2 MaP an den TSV 1903.

Im Schlussdrittel kegelten: Peter - Heiko Kruse (1 : 3 / 462 : 490) und Stettin - Petra Biela (2 : 2 / 488 : 484)

Heiko konnte erneut überzeugen, wurde verdient Tagesbester und errang den einzigen MaP für uns, gefolgt von Petra, die sich leider durch zu viele Fehlwürfe (Bahn 2+3) selbst um den Lohn ihrer Bemühungen brachte.

Damit endete der Wettkampf mit einem 7.0 : 1.0 Punktsieg bei erspielten 2724 : 2586 Holz für den TSV 1903 Groß Közlig II. Bei einer Nachbetrachtung wird deutlich, dass bei diesem Gegner auch mit der gegebenen Besetzung wieder ein Sieg möglich war. Dies dürfte in 14 Tagen beim Heimspiel gegen KW Jänschwalde durchaus schwerer fallen.

Spielbericht vom 17.10.19
Ungebremst zum Ziel!

In einem Nachhole-Punktspiel hatte unsere Mannschaft am 17.10. die Vertretung vom BSV KW Jänschwalde zu Gast.

Beim letzten Aufeinandertreffen am 09. Februar 2018 in Cottbus spielten die Jänschwalder unsere Kegler förmlich an die „Wand“, gewannen 7 : 1 und erreichten sehr gute 3066 Holz.

Endlich wieder einmal in voller Besetzung antretend sollte nun

im 4. Spiel der neuen Serie Revanche genommen werden. Trotzdem waren alle gewarnt und überzeugt, dass das Vorhaben kein Selbstläufer werden würde, da neben „Superstar“ Richter auch weitere Aktive der Gäste ihr „Handwerk“ beherrschten. (s.o.)

So entwickelte sich auch von Anfang an ein spannender Wettkampf mit Überraschungen.

Bereits im ersten Drittel konnte unser Thomas Wesenigk nicht an seine zuletzt gezeigten Trainingsergebnisse anknüpfen und musste seinen Gegnern Blumrich/Preuhs den Sieg überlassen. (1 : 3 / 459 : 499)

Im 2. Duell setzte sich erwartungsgemäß Angela Bortz klar mit 4 : 0 und 503 : 462 Kegel gegen Volkmer durch und sorgte damit für einen unentschiedenen Ausgang des Durchgangs. (1 : 1 n. MaP)

Im Mittelabschnitt spielten Manfred Legler gegen Phillip und Petra Biela gegen Stenzel.

Der Drebkauer Senior siegte verdient (3 : 1 / 501 : 462) und überzeugte besonders auf der letzten Bahn mit erzielten 143 Holz.

In der 2. Party hatte Petra Mühe, ihren Gegner auf Distanz zu halten und konnte erst über ein 2 : 2 Unentschieden nach Satzpunkten und 11 mehr erzielten Kegeln den „Sack zu machen“.

Zu diesem Zeitpunkt führte nun der Gastgeber mit 3 : 1 Mannschaftspunkten bei einem Kegelplus von 37 Holz, so dass ein Remis nur noch theoretisch möglich war, vorausgesetzt, die Kraftwerker erkämpfen auch beide MaP im Schlussdrittel.

Das ließen unsere beiden Starter nicht zu. Sie gewannen ihre Kämpfe überzeugend und sicherten die 2 MaP für unsere Mannschaft.

Während Heiko Kruse den sieggewohnten Richter das Nachsehen gab und über ein 2 : 2 noch deutlich mehr Kegel erzielte (506 : 460) als sein Gegner brachte auch Susen Röschel ihrem Kontrahenten Wiemann eine klare Niederlage bei. (3 : 1 / 505 : 447)

Damit endete der Wettkampf mit einem 7.0 : 1.0 Pkt.-Erfolg bei erspielten 2963 : 2802 für Einheit.

Wie sich die Bilder gleichen, denn auch 5 unserer Kegler übertrafen die 500er Marke oder blieben Knapp darunter. Unser Heiko Kruse konnte sich mit seinen 506 Holz als Tagesbester auszeichnen.

Vor dem schweren Spiel am 20.10. in Guben nimmt Einheit Drebkau den 5. Platz in der Kreisliga SPN ein.

Gut Holz! maleg

EINLADUNG

Mitgliederversammlung

Hiermit möchten wir zu unserer nächsten Versammlung alle Mitglieder und Sympathisanten einladen

am Donnerstag, den 07. 11. 2019

Um 19:00 Uhr am Markt 10 in Drebkau

Tagesordnung

1. Informationen aus den Parlamenten
2. Jahresplanung 2020
3. Sonstiges

Margit Neugebauer
BO-Vorsitzende
DIE LINKE.
Drebkau
drebkau@dielinke-lausitz.de

Öffentliche Sitzung der Fraktion DIE LINKE der Stadtverordnetenversammlung Drebkau

Liebe Einwohner unserer Stadt,
auch nach der Wahl ist es uns wichtig, für Sie da zu sein und mit Ihnen im Gespräch zu bleiben.

Deshalb führen wir
am Freitag, dem 29.11.2019 um 17:00Uhr
in der in der Gaststätte „Alte Garage“ in Drebkau
eine öffentliche Fraktionssitzung durch.

Nutzen Sie die Gelegenheit mit unseren Abgeordneten über Ihre Sorgen und Probleme aber auch über Ihre Anregungen für die Entwicklung unserer Stadt zu sprechen.

drebkau@dielinke-lausitz.de



„Die DCC Olympiashow, Narrenspiele für Tokio“



Unsere Termine:

- 02.11.2019 Kartenverkauf im Sportpalast 10-12 Uhr
 09.11.2019 I. Veranstaltung 19:11 Uhr
 11.11.2019 Schlüsselübergabe am Rathaus 16:11 Uhr
 16.11.2019 II. Veranstaltung 19:11 Uhr



Liebe Fans und alle, die es werden wollen, ihr habt die Möglichkeit Karten bei Frau Keller (Unsere Biggi: 510055) zu erwerben oder ihr klickt online auf www.drebkau-helau.de
 (Bitte keine Doppelbestellungen)



Wir freuen uns auf euch!

Der DCC



Blutspenden haben immer Saison: Auch im Herbst zählt jede Spende zur Sicherstellung der Patientenversorgung

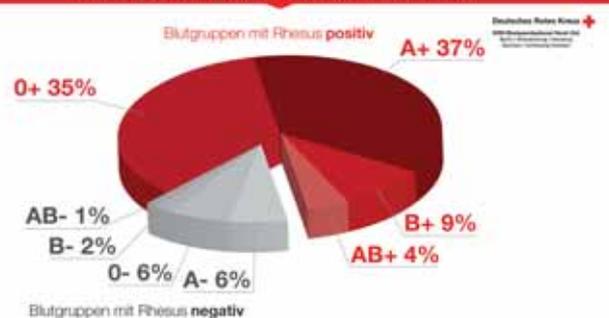
Deutsches Rotes Kreuz 

Mit einer Blutspende kann jeder zum dreifachen Lebensretter werden. Drei unterschiedliche Präparate können aus dem halben Liter einer Vollblutspende hergestellt werden. Blutplasma, der flüssige Anteil des Blutes, wird tiefgefroren und kann so bis zu 2 Jahren gelagert werden, ein Erythrozytenkonzentrat aus roten Blutzellen hat eine Haltbarkeit von maximal 42 Tagen, Thrombozytenkonzentrate (Blutplättchen) können sogar lediglich vier Tage lang eingesetzt werden.

Das DRK ruft deshalb das ganze Jahr über immer wieder gesunde Menschen dazu auf, die Blutspendetermine in ihrem Umkreis wahrzunehmen. Wer zum ersten Mal eine Blutspende leistet, erhält nach circa vier Wochen einen Blutspendeausweis, der auch die Information über die Blutgruppe enthält.

Die Blutgruppen „A Rhesus positiv“ und „0 Rhesus positiv“ tragen mit 37%, bzw. 35% die meisten Menschen in Deutschland. Bei Bluttransfusionen nimmt die Blutgruppe „0 Rhesus negativ“ eine besondere Stellung ein. Sie kommt in der Bevölkerung bei rund 6 % vor. Menschen, die diese Blutgruppe haben, gelten als Universalspender, da ihr Blut im Notfall Empfängern beliebiger anderer Blutgruppen transfundiert werden kann, ohne dass es zu Abstoßungsreaktionen kommt.

Verteilung der Blutgruppen und Rhesuseigenschaften



Bluttransfusionen können mit Ausnahme der Blutgruppe 0 nur blutgruppengleich durchgeführt werden.

Informationen und alle Termine zur Blutspende erhalten Sie unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos). Bitte zur Blutspende den Personalausweis bereithalten!

Die nächste Blutspendeaktion findet statt

am Donnerstag, 14. November 2019 in der Schiebell-Grundschule Drebkau von 15:30 bis 19:00 Uhr

Einladung zur Verkehrsteilnehmerschulung Sicher & mobil



Ein Programm für Verkehrsteilnehmer 50 plus
Aber auch für jüngere Verkehrsteilnehmer

Wo? Seniorenclub des DRK Drebkau
Wann? am **Mittwoch 20. November 2019** um **16 Uhr!!!!**
Wer? Alle Verkehrsteilnehmer der Gemeinde Drebkau und Umgebung
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Verantwortlicher Moderator: Hans-Joachim Nothing
Thema: *Erfahrungen und Ratschläge aus der StVO und StVZO*

Der Seniorenclub Drebkau lädt alle interessierten Verkehrsteilnehmer dazu recht herzlich ein.

Herzlichen Glückwunsch

In Peitz wurde zum 28. Mal der traditionelle Kyoko-Pokal für alle Altersklassen an zwei Tagen ausgetragen. Sportler aus mehreren Bundesländern und Tschechien nahmen daran teil. Eltern, Omis und Opas hatten viel Spaß und konnten die Kleinsten vom Mattenrand aus beobachten.

Die SAKURA Freizeitsportler aus Drebkau hatten Grund zum Jubeln. Leonhard Perko gewann in einem sehr starken Teilnehmerfeld der Altersklasse U 9 alle Kämpfe und holte sich verdient die Goldmedaille.

Einen sehr schönen Turniersieg gab es durch Hannah Jänchen in der Altersklasse U 13.

Freuen können sich auch Yngvar Tiefensee über Silber, Felix Zimmer und Moritz Thieme über Bronze.

Auch ein großes Dankeschön an allen Eltern die uns bei der Organisation des Turniers unterstützten.



Judosportler Schul-AG Drebkau mit Trainer Reinhard Jung 5. Dan

Jetzt schnuppern für JUDO-Neueinsteiger Nicht lange überlegen, einfach mal testen!

Ob Mädchen oder Junge, dick oder dünn, klein oder groß, schüchtern oder selbstbewusst.

Kinder können ab 5 Jahren mit dieser Sportart beginnen. Für die ersten Trainingseinheiten braucht ihr nur einen Sportanzug mit Jacke.

Mädchen und Jungen die Spaß an der Bewegung haben, können sich jeden Freitag ab 15.00 Uhr in der Turnhalle in Drebkau zum Schnuppern anmelden.

Alle Infos unter 0356394100

Reinhard Jung

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied

Karin Ketzmar

Karin hielt als Küchenchefin unseres Vereins die Fäden für eine ordentliche Beköstigung unserer Gäste in der Hand und konnte mit ihrem Schwung und Elan die anderen mitreißen. Beim Zampern trieb sie energisch Hunde-, Katzen- und andere Steuern ein, ihrer Zamperkasse konnte kaum einer entweichen.

Sie war bei allen Vorhaben und Aktionen vorn mit dabei und immer für ein harmonisches, lustiges Vereinsleben engagiert. Auch während ihrer Krankheit gab sie nie auf, organisierte in Gedanken Veranstaltungen wie Himmelfahrt und musikalischen Frühschoppen mit und drückte die Daumen für ein gutes Gelingen.

Sie hinterlässt eine große Lücke in unserem Verein. Wir werden ihr stets einen Platz in unserer Mitte lassen und ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Förderverein „Traditionspflege e.V. Golschow“



Nachruf



Mit einem letzten Glückauf verabschieden wir uns von unserem langjährigen Mitglied

Gottfried Buder

geb. 1940, gest. September 2019

Unser tiefes Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

IG-BCE Ortsgruppe Drebkau -Vorstand
Oktober 2019

www.drebkau.de

Brauchwasserinformation 2019

Kleingartenanlagen Drebkau e.V.
„Schwarzer Weg“ und
„Döbberner Weg“



Ablesen der Zählerstände am Sonnabend, den 09.11.2019, in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr.

Siehe Info im Heimatblatt Sept./2019

Vorstände der Kleingartenanlagen
„Döbberner Weg“ und „Schwarzer Weg“

Hallo hier spricht der Kleintierzuchtverein e.V. Drebkau

Seit unserer 66. Ausstellung Anfang Oktober, sind schon einige Tage vergangen. Doch wir möchten gern Revue passieren lassen, wie diese Tage verliefen.

Bereits in der Vorbereitungsphase erhielten wir sehr große Unterstützung von unseren Helfern und Sponsoren. Nur dadurch konnten viele Dinge ermöglicht werden, um unseren Besuchern eine niveauvolle und interessante Ausstellung bieten zu können. Wenn uns auch am Sonnabend des 05.10.2019 der Wetter-gott nicht gut gesonnen war - es regnete von früh an -, so konnten wir doch bis zum Abend ca. 200 Besucher begrüßen. Natürlich lockte das Angebot aus der Feldküche viele Gäste. Und sicher füllten an diesem Tag die Feldküchen-, Erbsen und -Geflügel-leber auch manchen Kochtopf der Drebkauer Einwohner.

Trotz alledem wurden die Tiere, die wieder ein hohes Niveau boten, von den Besuchern begutachtet. So manches fachlich, züchterische Gespräch wurde geführt, welches vielleicht im nächsten Jahr Früchte tragen wird. Denn dann begehrt der Verein mit seinen Mitgliedern sein 60jähriges Jubiläum.

Am Sonntag, der 2. Tag unserer Ausstellung, begann mit Sonnenschein. Deshalb gingen wir alle mit Freuden in die Vorbereitungen für den anstehenden Besucheransturm. Doch leider war an diesem Tag die Resonanz nicht ganz so, wie wir es uns erhofften. Trotzdem waren wir mit dem Ablauf glücklich. Das an diesem Tag Angebot aus der Feldküche – Pökelschinken und Frikassee - wurde von unseren Besuchern mit großer Begeisterung angenommen und war recht schnell vergriffen. Zeigte uns das doch, dass wir alles richtig gemacht haben.

Die Auszeichnung der Züchter mit ihren Ehrenpreisen und Pokalen, wurde zum Abschluss der Veranstaltung durch den Ausstellungsleiter und den 1. Vorsitzenden durchgeführt. Wieder einmal zeigte es sich, wie stolz die Züchter aller ausstellenden Vereine über ihre positiven Ergebnisse waren.

Große Unterstützungen durch Helfer, Freunde und Sponsoren und der vielen „kleinen Heinzelmännchen“ am Rande der Veranstaltung, sind sowohl vor, während und nach der Veranstaltung notwendig, um eine Ausstellung, wie diese, zu ermöglichen. Deshalb möchten wir Mitglieder des Kleintierzuchtvereins an dieser Stelle Dankeschön sagen; An alle, die immer ein offenes Ohr haben und eine tatkräftige Hand zur Verfügung stellen, wenn wir sie benötigen.

Jetzt, wo dieser Höhepunkt Vergangenheit ist, werden wir uns in die Vorbereitung des großen Jubiläums, dem 60 jährigen Bestehen im Jahr 2020 begeben. Natürlich wird dann auch die 67. Ausstellung im Oktober 2020 wieder in unserem Vereinshaus durchgeführt. Bis dahin werden viele Vorbereitungen notwendig sein, aber mit der Unterstützung unserer Helfer und Freunde des Vereins, werden wir auch diese Aufgabenstellungen mit hoher Motivation und großem Engagement bewältigen.

Gut Zucht!

Matthias Haupt, Ausstellungsleiter



IGBCE - Ortsgruppe Drebkau

Zum **Jahresabschluss und zur Jubilar-Ehrung 2019** laden wir Euch mit Partner ein.

Wann ? **Sonnabend, 23. November 2019, 18.00Uhr**

Wo ? **Bürgerhaus Kausche**

Was ? **Nach dem Jahresrückblick und der Ehrung unserer Jubilare**

lassen wir den Abend mit einem Programm und Tanz gemütlich ausklingen.

Zur **besseren Planung** bitten wir um **Rückmeldung bis 15.11.2019 an:**

Manfred Schötz, Greifenhain Tel. 21295

Dieter Klante, Drebkau Tel. 50003

Christian Kobus, Leuthen Tel. 23571

Der Vorstand

Bald leuchten wieder die Kinderaugen ...

**Drebkauer
Nikolausmarkt**

Samstag, 7. Dezember 2019

Historischer Marktplatz

**Adventsstimmung, Gemeinsam Singen
und Genießen...**

Wir laden schon heute herzlich ein!

**Ihr Ortsbeirat Drebkau und
Ihre Initiative Drebkau**



Einladung zur INSEK-Expertenrunde

Donnerstag, den 28.11.2019

um 18.00 Uhr im Steinitzhof

Info-Veranstaltung für Drebkauer Unternehmen

(Gastgeber: Institut für Neue Industriekultur INIK GmbH
und die Stadt Drebkau/Bürgermeister)

- Vorstellung des gesamtstädtischen integrierten Entwicklungskonzeptes
- Erarbeitung langfristiger Zielvorstellung und Strategien zur Entwicklung unserer Gemeinde
- Sammeln von Ideen, Impulsen, Visionen
- Diskussionsrunde

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

i. V. Angela Krohn



Liebe Einwohner von Steinitz!

Der Dorfclub „Steinitzer Alpen“e.V. und der Ortsbeirat laden alle Einwohner zum **Arbeitseinsatz Herbstputz** ein. Am **26.10.2018 um 10.00 Uhr** im Steinitzhof, Treffpunkt Lagerraum. Ein kleiner Imbiss und Getränke sind für euch vorbereitet.

- Aufbauarbeiten im Lagerraum
- Reinigungsarbeiten ums Lagergebäude, Spielplatz, Vereinsraum und auf der Dorfau

Bitte Besen, Harke, Säge und Schubkarre mitbringen!

Über die Zahlreiche Teilnahme freuen wir uns sehr.

Der Vorstand (Dorfclub) und der Ortsbeirat



Ortsteil Casel

Herbstfest 2019 - Wir möchten Danke sagen -

Der 21.09.2019, der letzte Sommertag, diente diesmal als Zeitpunkt zur Durchführung des Herbstfestes. Der Herbst wurde somit begrüßt. Bereits 13.00 Uhr konnten wir schon die ersten eifrigen Kürbis-Schnitzer begrüßen, bevor es dann um 14.00 Uhr offiziell los ging. Bei Blasmusik, Kaffee und Kuchen, Aktionen wie Tombola, Kreativangebote, Ponyreiten, Bogenschießen und Anderem konnten unsere Besucher einen schönen Nachmittag verbringen. Die Hauptattraktion lag natürlich beim Kürbisschnitz-Wettbewerb. Die Ergebnisse waren fantastisch und so war es schwer für unsere Jury (Brunnenfee Aline und Frau Hoppe) die Gewinner zu ermitteln.

Wir möchten **allen Danke sagen**, die unser Fest unterstützt haben: Stylebar Salon Kanter, Fußpflegestudio Birgit Pohl, Grande & Pujo Matthias Grande, Jutta Koitzsch, Silke A. Schmidt, Margitta Hentschel, Wenke und Anika von WR Kreativmalerei, Karsten Klante, Sparkasse Spree Neißer, Die Linke Ortsgruppe Drebkau, CDU Drebkau, Hubert Klinke, Rosi und Harald Kempe, Torsten Richter, Jörg Mainz, Frau Menzel-Neumann und Ralf Neumann, Frau Fechner, Tanja Anson, Christoph Conrad, Hubert Klinke, Vera Kempe, Doris Andrecki, Marco Kempe, Herr Felix Theuss, Caseler Kuchenbäcker, Caseler Kindertanzgruppe, Kathleen Hirsch und Ihr Team, Frau Standke und Frau Theuss, Sara, Ina, Enno, Jakob und Janis, Lebenshilfe Cottbus e. V., Ronald MC Donald Haus Cottbus, Traditionsverein Casel e. V., Bogensportverein Missen und alle Mitglieder des UBZ e. V.

Wir sind froh und dankbar.

Das Team UBZ e. V.

www.graebendorfer-see.de



Ortsteil Domsdorf



Wir laden euch recht herzlich zu unserer Halloween- Party in den Steinitzhof ein.

Wann? 31.10.2019

Treffpunkt? 16.00 Uhr im Steinitzhof

Rahmenprogramm für die Kinder:

- 16.00 Uhr Begrüßung der kleinen Gespenster, Monster, Hexen und Geister mit gruseligen Kuchen und verhexter Milch. Für die Erwachsenen wird ein Gespenstischer Kaffee vorbereitet
- danach möchten wir mit euch das große Kürbisschnitzen beginnen - Bitte geeignetes Werkzeug mitbringen! Kürbisse werden ausreichend vom Dorfclub gestellt

Wer gestaltet den schönsten Kürbis von Steinitz?

- Ca. 17.30 Uhr begeben wir uns in die gruselige Kulisse von Steinitz und sammeln kleine Überraschungen von den Einwohnern
- Danach warten leckere Würstchen und selbsteingelegte Steaks auf euch, die lecker vom Gruselmonster vorbereitet wurden. (gegen einen kleinen Obolus!)
- Der Hexenvater hat für euch ein kleines Hexenfeuer vorbereitet wo ihr dann euer Stockbrot zubereiten könnt

Ein kleiner Ausschank mit Brause, Glühwein und Bier wird geöffnet sein. Wer am Abend von den Einwohnern gern noch die kleinen Gespenster besuchen kommen will und einen Glühwein trinken oder etwas Gegrilltes essen möchte, ist herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf eine tolle Halloweenparty mit euch!

Der Dorfclub „Steinitzer Alpen“e.V. mit Ortsbeirat



Umwelt- und Begegnungszentrum Gräbendorfer See e.V.



Weihnachtsbastelei

am Sonnabend, den 30.11.2019

um 15.00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus Casel

Unser Angebot: Kränze, Gestecke, dekorative Weihnachtskarten und anderes
Unkostenbeitrag: Bastelgeld für Materialien
Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Euch.



Ein Ort. Ein See. Ein Garten.

Am See 1 · 03116 Drebkau/Casel · Tel. 035602 52877

www.graebendorfer-see.de

Ortsteil Greifenhain

Halloweenparty Kids in Greifenhain

Am 31.10.2019 um 15.00 Uhr geht es los.

Wir wollen gemeinsam Halloween feiern.
Wir laden dazu recht herzlich alle Kinder mit ihren Mamas,
Papas, Omas und Opas oder auch allein zu uns ins
Dorfhaus in Greifenhain ein.

Kommt bitte schon verkleidet und vielleicht habt Ihr ja auch
schon einen tollen Spruch zum Aufsagen mit dabei.
Nach dem Sammeln im Dorfhaus, möchten wir dann durch
das Dorf von Haus zu Haus gehen und Süßes sammeln.

Unterstützt werden wir dabei von unserer
Jugend.

Haben wir es geschafft, wartet ein
leckeres Abendessen im Dorfhaus auf uns.

Wir freuen uns auf Euch

Dorfclub Greifenhain e.V.



Ortsteil Kausche

Weihnachtliches Basteln im Bürgerhaus Kausche

Hallo Kinder!

Am 27.11.2019 möchten wir mit Euch ab 15 Uhr
Perlensterne und andere kleine Dinge zum Weihnachtsfest
basteln. Für anfallende Kosten bringt bitte 3 Euro mit.
Auf viele kleine Bastelwichte freuen sich

G. Hudewenz und C. Raunick



SCHEUNENFEST KVK e.V.



9. November 2019:

Karneval im Bürgerhaus Kausche
ab 18.00 Uhr

Karten können ab sofort bestellt werden
bei:

Klaus Henschel Drebkau 22148
Jörg Kutzer 0162/6246471
E-Mail: kvkausche@aol.com

Kartenvorverkauf am 3. November von
17.00 – 18.00 Uhr im Bürgerhaus
Kausche!!

Kunstkirche Greifenhain

Hubertusmesse

am 3. November 2019

ab 16.45 Uhr mit der Branitz-Kahrener
Jagdhornbläsergruppe "Fürst Pückler",
jagdlichen Leckereien und Bildimpressionen



Ortsteil Jehserig

HALLOWEEN PARTY

Wir möchten ab 16.30Uhr unsere erste „Halloween-Mitbring-Party“ starten. Für unsere Jüngsten soll es Spaß und Spiel und einen gruseligen Lampionumzug geben. Für unsere „erfahrenen“ Gäste einen leckeren Glühwein in geselliger Runde. Es wäre schön wenn sich jeder mit etwas Verpflegung / Getränken mit einbringt. Abstimmung dazu und Zusagen (zur Teilnehmerabschätzung) bitte bis zum 28.10. telefonisch oder per Wahtsapp unter 0174/9239049

Wir freuen uns auf gruselige Kostüme

Am Mittwoch 30. 10. im Gutshaus Jehserig



Schaurige Grüße
Ortsbeirat Jehserig

Ortsteil Leuthen

Haus der Generationen OT Leuthen

Endlich, es ist der 3.10.19...Keiner weiß, das Wievielte, aber es ist das traditionelle Einheitsturnier und das in Jehserig. Mit Stolz können wir sagen, dass es nur ein einziges Turnier ohne uns gab. In diesem Jahr nun wurde das belohnt. Der Pokal wandert für ein Jahr nach Leuthen.

Ein herzliches Danke geht an die Organisatoren und nicht zu vergessen das 1 A Versorgungsteam. Ich hoffe, zum Verteidigen sind Alle wieder beisammen, denn der Termin steht: 03. Oktober 2020

Sport frei! Big Mama



Ortsteil Laubst



Hubertusmesse 2019

am Sonntag, den 03. November 2019,
11.00 Uhr in der Kirche Laubst.

Die Pächtergemeinschaft und die Jagdgenossenschaft Laubst / Löschen sowie die Evangelische Kirchengemeinde laden herzlich zur Hubertusmesse ein.

Im Anschluss sind alle zum Erbseneintopf sowie Kaffee und Kuchen eingeladen.

Die Predigt hält Pfarrer Marnitz. Die musikalische Umrahmung übernimmt traditionell die Jagdhornbläsergruppe.

Vorstand der Jagdgenossenschaft
Evangelische Kirchengemeinde

Ortsteil Siewisch

HALLOWEEN IN KOSCHENDORF

Liebe Kinder,
zum **Halloweenumzug** in Koschendorf laden wir Euch, Eure Eltern, Großeltern, Freunde und Verwandten sowie Gäste recht herzlich ein.

Wir treffen uns am:

Mittwoch, 30.10.2019 um 17:00 Uhr bei Familie Scholz/Stock, Friedhofsweg 1 in Koschendorf zum Umzug der kleinen und großen Gruselgeister.

Um 18:00 Uhr klingt der Abend mit Bratwurst, Getränken und dem Halloweenfeuer auf dem **Hexentanzplatz** (Alfred-Janigk-Platz) gemütlich aus.

Wir freuen uns auf Euch. Heimatverein Koschendorf e.V.



Ortsteil Schorbus

Helau an alle Schorbuser Fans!

Bald ist es endlich wieder so weit und die neue Narrensesssion beginnt!

Zum vierten Jahrzehnt haben wir uns für euch wieder etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Frei nach dem Motto: „**Funken, Konfetti zum 40. Mal - vier Jahrzehnte Schorbuser Karneval**“ haben wir das ganze Jahr an einem neuen Programm gearbeitet.

Die Sommerpause nutzten wir für unseren alljährlichen Vereinsausflug in den Spreewald. Mit einer gemütlichen Kahnfahrt, leckerem Essen, dem ein oder anderem Getränk und einer tollen Stimmung feierten wir unseren Karneval auch bei warmen Temperaturen.

Doch nun geht es endlich wieder los!

Also raus mit den Kalendern und folgende Daten eintragen:

11.01.2020	Zampern mit anschließendem Zampertanz in Schorbus
26.01.2020	Kinderkarneval
14.02.2020	Jubiläumsgala mit Programmpunkten
15.02.2020	1. Abendveranstaltung
22.02.2020	2. Abendveranstaltung

Die Veranstaltungen finden in der Gaststätte „Schön Oßnig“ statt.

Natürlich könnt ihr auch bei den Festumzügen in Cottbus und Drebkau mit uns feiern.

Die **Kartenbestellung** ab November unter der Telefonnummer **0151/ 64 67 38 93**.

Wir freuen uns auf eine tolle Session mit euch! Schorbus Helau!



Schorbuser Chronical XXV

Vor nicht ganz einem Jahr haben wir in Schorbus mit großer Feier unter reger Beteiligung das Denkmal für unseren Lehrer Christian Schwela enthüllt. Nun erscheint zum Jahrestag die Biografie des Geehrten, gewissermaßen das Buch zum Denkmal. Sehr detailliert und in den historischen Rahmen der Zeit des 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts eingebettet schildert es die Lebensgeschichte eines außergewöhnlichen Mannes, der es vom wendischen Bauernsohn zum mit Orden dekorierten Schulmeister und Zeitungsredakteur brachte. Er fand nicht nur den Zugang zur wendischen Intelligenz, sondern gehörte nach kurzer Zeit zu ihren führenden Vertretern. Als Privatlehrer unterrichtete er die Söhne und Töchter der Rittergutsbesitzer, erhielt Eingang in die Herrenhäuser und die persönliche Förderung des Cottbuser Landrats von Werdeck. Trotzdem war sein Leben als Dorfschullehrer, Küster und Kantor hart, musste er doch bei geringer Besoldung durch eigener Hände landwirtschaftlicher Arbeit eine große Familie ernähren. Schwere Schicksalsschläge verfolgten ihn sein Leben lang. Mehrmals stand er bei Unfällen an der Grenze zwischen Leben und Tod. Eine durch jugendlichen Leichtsinn verursachte Brandkatastrophe brachte ihn ins Gefängnis. Seine erste Frau starb gerade 18-jährig nach nur kurzer Ehe. Von seinen 13 Kindern erreichten lediglich sechs das Erwachsenenalter. – Die Stationen seines langen Lebens spielten in Saspow, Leuthen, Neuzelle, Sergen, Groß Oßnig, Schorbus und Cottbus. 46 Jahre lang lebte

Christian Schwela in Schorbus, deshalb behandelt beinahe die Hälfte des Buches diesen wichtigsten Lebensabschnitt und bietet dem historisch interessierten Schorbuser genaue Einblicke in die damalige Dorfgeschichte. Den Lebensabend verbrachte der pensionierte Lehrer in der Cottbuser Wohnsiedlung »Eigene Scholle«, wo sein Haus noch zu besichtigen ist. Nicht weit entfernt, auf dem Nordfriedhof, befindet sich seine Grabstätte.

Christian Schwela in Schorbus, deshalb behandelt beinahe die Hälfte des Buches diesen wichtigsten Lebensabschnitt und bietet dem historisch interessierten Schorbuser genaue Einblicke in die damalige Dorfgeschichte. Den Lebensabend verbrachte der pensionierte Lehrer in der Cottbuser Wohnsiedlung »Eigene Scholle«, wo sein Haus noch zu besichtigen ist. Nicht weit entfernt, auf dem Nordfriedhof, befindet sich seine Grabstätte.

Leseprobe:

»Nach zweijähriger Witwenschaft begann ich mich nach einer anderen Ehegehilfin umzusehen, nachdem mir meine Schwägerin, Lehmanns zweite Tochter, einen Korb gegeben hatte – angeblich, weil ich ein schroffes Wesen hatte – in Wirklichkeit aber, weil sie als eine Schönheit höher hinaus konnte und wollte. Ein Feuerwehrleutnant hatte sich in sie verliebt. – Mein Freund und Ratgeber Boit wies mir den Weg nach Belkau. Dort war ein sehr frommer Lehrer, Herr Gürtler. Der hatte drei Töchter. Die Älteste, Maria, hatte ich mir ausgesucht.«

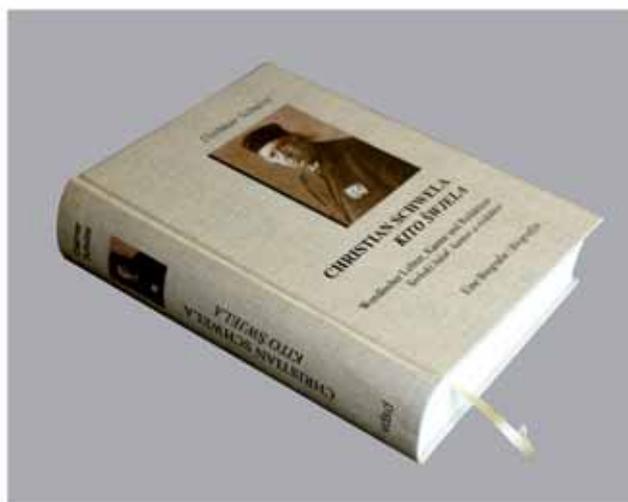
Die Geschichte ist eine amüsante. Schon beim Missionsfest 1863 in Forst waren sie im Garten der Villa Wilde einander vorgestellt worden, aber Maria, damals 17 Jahre alt, hatte Christian gar nicht beachtet. Am 14. November 1845 in Bel-

kau geboren und streng christlich erzogen, besuchte sie einen Kursus für Hausschneiderei, erhielt von Lehrer Schmidt aus Muckrow schon mal einen Heiratsantrag, wohnte aber weiter bei den Eltern, Carl Ferdinand und Mathilde Gürtler, im Belkauer Schulhaus. Das Dorf Belkau (heute polnisch: Białków), 3 km westlich von Sommerfeld (heute polnisch: Lubsko) gelegen, besaß wenig mehr als 200 Einwohner, dazu eine Wassermühle, ein Vorwerk und eine Ziegelei. Zur Kirche ging man nach Sommerfeld. – Im Februar 1866 erschien im Schulhaus Lehrer Boit mit einigen Herren zu einer der üblichen Konferenzen. Boit stellte den Lehrer Schwela aus Groß Oßnig vor. Beim Kaffeetrinken schickte Mutter Gürtler Tochter Maria mit dem Strickstrumpf hinaus, um sie vor den Blicken des jungen Mannes zu bewahren, rief sie aber zur Verabschiedung von Herrn Schwela wieder herbei. Und schon am übernächsten Tag traf ein Brief ein, in dem dieser seine beklagenswerte Situation schilderte und

darlegte, dass er eine Mutter für sein Kind suchte. Das Schreiben machte auf Tochter Gürtler keinen Eindruck, schon aber auf die Eltern, sodass Vater Gürtler wohlwollend antwortete. Am nächsten Sonntag stand der Brautwerber mit Präsenten, einer goldenen Brosche und Ohrringen, erneut vor der Tür. Seine Bemühungen gestalteten sich erfolgreich, denn Maria, von den Eltern ermutigt, schien nicht abgeneigt. Dann aber zogen Wochen ins Land, ohne dass Weiteres geschah.

Endlich, nach drei Monaten, am 8. Juli, traf ein Brief aus Triebel ein, indem sich Maria erklärte: »Theurer, im Herrn Jesu geliebter Freund! Der erste Schritt zu einem unauflöselichen Bande bedarf noch so mancher ernsten Prüfung vor Gott dem Herzenskündiger, daß Sie, besonders da Sie dies ja auch gefühlt haben, wohl entschuldigen werden, wenn ich mit der Erfüllung meines, Ihnen wohl schon durch meinen lieben Vater wiederholten Versprechens so lange zögerte. In deß bin ich gewiß, Er wird's machen, daß die Sachen gehen, wie's uns selig ist.« [...] Ein Polterabend fand nicht statt, dafür dauerte die Hochzeit zwei Tage. Am Tag der Trauung, einem schönen Herbsttag, begab sich die Gesellschaft morgens nach Sommerfeld. Die Hochzeitsgäste fuhren mit drei geräumigen Landauern, die Sommerfelder Fabrikbesitzer zur Verfügung gestellt hatten. Pastor Schade ließ Wagen und Gespann für die Brautfuhre. Es kam zu einem furiosen Auftakt. An der ersten Ehrenpforte scheuten die Pferde der Braut, die rasende Kutsche überholte die voranfahrenden, nahm nicht den Hochzeitsweg durchs Dorf, sondern den Totenweg am Dorf vorbei und traf unplanmäßig zuerst vor dem Kirchenportal ein.«

Interessierte können die in einmaliger, begrenzter Auflage erscheinende Biografie zum Preis von 19,95 € erwerben bei Dietmar Schulze, Drebkau, OT Schorbus, Str. der Jugend 20, Tel.: 0173 5748706, Email: dschulze2012@googlemail.com.



Vereinsnews der SG Blau Weiß Schorbus e.V.

www.blauweiss-schorbus.de

Veranstaltungen Oktober 2019

Samstag 26.10.2019 14:00 Uhr Kreisoberliga
Drebkau – **Schorbus**

November 2019

Sonntag 03.11.2019 10:00 Uhr Selbstverteidigung mit Tina
Turnhalle Leuthen
14:00 Uhr Kreisoberliga
Schorbus – Briesen

Montag 04.11.2019 19:00 Uhr Treff der „Flinken Nadeln“
im Ortsvorsteherbüro

Freitag 08.11.2019 18:45 Uhr 28. Skatturnier

Samstag 09.11.2019 13:30 Uhr Kreisoberliga
Lausitz Forst – **Schorbus**

Sonntag/ 16.11.2019 13:00 Uhr 4. Runde Kreispokal
Sonntag 17.11.2019 **Schorbus**
bitte **Schaukasten am VH**
beachten

Sonntag 24.11.2019 13:30 Uhr Kreisoberliga
Schorbus – Klein Gaglow

Samstag 30.11.2019 14:00 Uhr 6. Schorbuser Licht1 fest
bitte **Schaukasten am VH**
beachten

Sonntag 01.12.2019 13:00 Uhr Kreisoberliga
Krieschow II – **Schorbus**

Training der **1. Mannschaft** findet immer Dienstag und Donnerstag
um 19 Uhr in Schorbus statt.

Die **Bambinis** trainieren immer donnerstags um **17 Uhr in Schorbus auf dem Sportplatz**.

Die **Radtrainingsgruppe, Ü35 und Ü50** befindet sich in der Winterpause

Die **Frauensportgruppe** trifft sich um **19 Uhr Leuthen in der Turnhalle**.

Viel Spaß und Erfolg bei allen sportlichen Aktivitäten wünscht die
SG Blau Weiß Schorbus e.V.



EINLADUNG zum 28. SKATTURNIER Im Vereinshaus Schorbus



Wann: am 08.11.2019 - **Wo:** im Vereinshaus Schorbus -
Beginn: 18:45 Uhr
Einsatz: nur 5 Euro

Das Skatturnier wird in gewohnter Weise von der **SG Blau Weiß Schorbus** und den ortsansässigen Gewerbetreibenden organisiert und unterstützt.

Es gibt wieder die Möglichkeit ab 18:00 Uhr etwas zu essen. Es wird um Voranmeldung, bei Lars Handro unter 0178-3772045 oder zu den Öffnungszeiten des Vereinshauses Schorbus bis zum 02.11.2019, gebeten.



Liebe Kinder und Eltern,

die SG Blau Weiß Schorbus e.V.
hat wieder eine
Bambini Mannschaft ins Leben rufen.
Hast du Lust Fußballer oder Fußballerin
zu werden?

Dann komm immer **donnerstags um 17:00 Uhr** mit deinen Sportsachen nach **Schorbus auf den Sportplatz**.
Hier kannst du mit Bianca und Nico Spaß beim Training haben. Alle Kinder in den Jahrgängen 2011 – 2014 (jünger und älter gern zur Probe) aus Schorbus und Umgebung sind herzlich willkommen.

Rückfragen werden auch jetzt schon gern beantwortet:

Bianca Klotk 0178 2855883
Nico Bartelt 0157 57268995

Wir freuen uns auf euch und planen schon mal viele spannende Sachen bis bald.

Ein **DANKESCHÖN** an die Mitarbeiter des **STEINITZHOFES** für die ausgezeichnete Zusammenarbeit, Hilfe, fürsorgliche und kompetente Betreuung.

Ob 2017 die Ausstellung über meinen Vater, Hans-Joachim Hoppe, eine private Familienfeier im Juli diesen Jahres in der GUTEN STUBE oder meine Buchpräsentation am 31.8.19, immer bekam ich professionelle Hilfe, Ratschläge von Frau Loewa, liebevolle Ausgestaltung und perfekte Organisation durch Frau Berndt. Es stimmte einfach alles!

Das Dankeschön möchte ich auch als Empfehlung für Familienfeiern ausweiten: Wessen Wohnung zu klein ist, hier haben Sie die Möglichkeit bis zu 25 Personen wie zu Hause unterzubringen, zu versorgen.

Sie können entscheiden, ob Sie dort die kleine Küche für Selbstgebackenes oder Gebrutzelttes nutzen oder die ausgezeichnete Versorgung durch das Welzower City- Hotel von Frau Gundi Jentsch.

Weiter so und noch einmal **DANKE!** Melanie Anschütz



- Anzeige -

Sonstiges

atz Welzow hilft bei Berufswahl – mit brandenburgisch-europäischer Förderung Wald-Geheimnissen auf der Spur

Wir möchten dem Wald Geheimnisse entlocken – so beschreibt die Theodor-Fontane-Schule in Cottbus ein Ziel ihres Projektes „Inisek“ auf ihrer Internetseite. 18 Schülerinnen und Schüler und zwei Lehrer besuchen eine Woche lang die außerschulische Bildungseinrichtung atz Welzow, ihren Projektpartner. Gemeinsam mit Archäologen, Handwerkern und Pädagogen arbeiten sie mit Holz, fertigen Naturbeobachtungsstände, Nistkästen, Zeichnungen, Berichte, Interviews, Fotos. In regionalen Betrieben der Holzproduktion und -verarbeitung machen sie Bekanntschaft mit naturverbundenen Berufen. Auf einer anschließenden Elternversammlung am 2. Oktober berichten und dokumentieren die Jugendlichen ihren Ausflug in eine neue und naturverbundene Berufswelt.

Um diesen Ausflug anschaulich zu machen, fotografieren und filmen Sophie und Enrico, was der Tagesplan für die Arbeit in unterschiedlichen Gruppen bietet. Die Bilder erzählen vom Zeichnen, Sägen, Hämmern, Montieren, von Beobachtungen in Betrieben und im Landeswald. Die Jugendlichen interviewen den Förster, die Tischler-Ausbildlerin, den Sägewerks-Chef, die Jägerin, den Archäologen, Ingenieur, Landwirt. Hier, beim Arbeiten und Lernen im Archäotechnischen Zentrum Welzow wird klar: Holz prägt die Existenz des Menschen von Anfang an.

Sarah und Jurek üben sich im Umgang mit Säge, Hammer und Nagel. So stärken sie ihre Fertigkeiten. Samira ist verblüfft: „Ich wusste gar nicht, dass ich schon so vieles kann!“ An den Vormittagen der Projektwoche bauen sie Naturbeobachtungsstände. Als diese schließlich fertig sind, probieren die Jugendlichen ihre Produkte aus. Am Abend des letzten Projekttag erleben sie in Wald und Feld eine Natur, die sich an den ersten Regentropfen nach einem heißen Sommer labt. Den Geheimnissen des Waldes auf die Spur zu kommen, erfordert Geduld und noch viel mehr Zeit. Ein Geheimnis dieser Projektwoche ist aber entschlüsselt: Es macht Freude, gemeinsam anzupacken und etwas Neues zu schaffen. Dabei gehen die jungen Menschen einen Schritt in Richtung Berufswelt, auch wenn sie am

Ende vielleicht bei völlig anderen Tätigkeiten ankommen.

Die Theodor-Fontane-Schule ist die dritte Schule, die mit dem atz Welzow ein solches Inisek-Projekt bestreitet. Im kommenden November werden Schülerinnen und Schüler der Berufsorientierenden Oberschule Spremberg zu Gast in Welzow sein, und auch für den April 2020 ist eine Projektwoche in Vorbereitung. Der atz-Chef Dr. Hajo Behnke hebt hervor, dass die Projektbeauftragten in den Schulen die Jugendlichen der Klassenstufen 8 und 9 sehr individuell auf ihre Rolle bei Inisek vorbereiten. Das sei wichtig für die Projektwirksamkeit, und diese schulde man auch den Inisek-Förderern – dem Land Brandenburg und der Europäischen Union.

Text und Foto: Volkmar Küch



Sarah und ihre 17 Mitstreiter von der Theodor-Fontane-Schule machen im atz Welzow Bekanntschaft mit dem Werkstoff Holz, den sie während der Projektwoche verarbeiten.

Angenehmes Wohnen erleben bei uns



Wohnungsbau- und
-verwaltungsgesellschaft
Drebkau m.b.H.

Unsere besonderen Angebot FÜR SIE:

- umgebaute, barrierefreie 2-Zi.-WE im EG mit Dusche, HWR und Balkon
- verschieden große 2-Zi.-WE, teilweise mit Balkon,
- 3-Zi.-WE an verschiedenen Standorten
- Weitere Angebote in Leuthen, Laubsdorf und Roggosen

Mehr Informationen unter:

Telefon: (035602) 5760
E-Mail: info@wbd-drebkau.de
www.wbd-drebkau.de

Ehrenamtliche TelefonSeelsorgerInnen gesucht!

Sie suchen ...

- ein anspruchsvolles Ehrenamt und wollen sich gern weiter bilden?

Sie bringen mit ...

- eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber anderen Menschen und ein Interesse an anderen Menschen
- Einfühlungsvermögen und emotionale Belastbarkeit
- Zeit

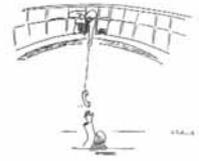
Wir bieten Ihnen:

- eine fundierte, qualifizierte Ausbildung

- ehrenamtliches Engagement in einer aktiven Gemeinschaft

Sie sind interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Kirchliche TelefonSeelsorge Berlin und Brandenburg
Dienststelle Cottbus
Telefon: 0355 472831



Weitere Infos auch unter

www.telefonSeelsorge-berlin-brandenburg.de

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32
03116 Drebkau
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

Dr. P. Pavlikova

Altdöberner Str. 1, 03103 Neupetershain
Tel. (035751) 20430

Rettungswache, Notarzt und Feuermeldestelle

Tel. 112 oder (0355) 6320

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 35
Tel. (035602) 601 oder (0177) 5008889

FA Klaus Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau
(035602) 51570

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter der Telefon 116 117 werden Sie mit der zuständigen medizinischen Einrichtung verbunden.

Tierarztpraxis Dr. Steffen Knauer, Poststraße 2, 03119 Welzow, Tel.: (035751) 2134

Betreuung Kleintiere TÄ Dr. Robel, (03563) 9893018, **Dresdener Straße 34, 03130 Spremberg**

Stadtverwaltung Drebkau

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau
Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60
E-Mail: sekretariat@drebkau.de

Sprechstunden

Montag 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr - 17.00 Uhr
Freitag geschlossen

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

in der Stadtverwaltung Drebkau
nach telefonischer Vereinbarung

Polizei Notruf 110

Revierpolizei, Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau,
Tel. (035602) 937

Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr
Polizeiwache Spremberg Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau

Herr Ralf Götze, (035602) 22046
Frau Sieglinde Libor, (035602) 20852

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“

Am Markt 10, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag und Freitag 11.00 – 17.00 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 – 17.00 Uhr

Oberförsterei Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 5191825, Telefax (035602) 5191820

Sprechstunden

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau, Dipl.-agr.-Ing.

L. Helbig, Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 21736

Stadtbibliothek Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 29, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 409874
Öffnungszeiten Do: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Außenstelle Leuthen Mo: 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Kopierarbeiten möglich!

Steinitzhof – Rezeption

Di-Fr 10.00 bis 17.00 Uhr
Sa-So sowie feiertags 11.00 – 17.00 Uhr oder n. tel. Vereinbarung
Steinitzer Dorfstraße 1, 03116 Drebkau - Tel: 035602-526708

Seniorenclub des DRK,

Am Markt 10, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 603
Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925
Pflegetruf (035751) 27804

DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung, Telefon (035603) 554

Suchtberatung DRK Kreisverband Niederlausitz

Außenstelle Drebkau, Drebkauer Hauptstraße 29
Dienstag 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung, Tel.: 03563/3425921

Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen

Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/58290**

Welzower Tafel, Ausgabestelle Drebkau

Drebkauer Hauptstr. 64, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 529790

Schiebell - Grundschule Drebkau, Standort Drebkau

Gen.-von-Schiebell-Straße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 622

Schiebell - Grundschule Drebkau, Standort Leuthen

Hauptstraße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 23534

Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Drebkauer Hauptstraße 21e, 03116 Drebkau OT Drebkau
Tel. (035602) 900

Kindertagesstätte „Märchenland“

Hauptstraße 2, 03116 Drebkau OT Leuthen, Tel. (035602) 23538

Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ der Arbeiterwohlfahrt

Spremberger Straße 57, 03116 Drebkau, Tel. 843

Kindertagespflege Dagmar Dubrau

Görigker Weg 11, GT Steinitz, 03116 Drebkau OT Domsdorf
Tel. 22709

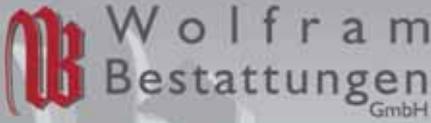
Naturkindergarten Greifenhain, Leiterin: Antonia Martin

Dorfstraße 66, 03116 Drebkau / OT Greifenhain
Tel.: 03 56 02 / 51 95 19 oder 0152 / 51 02 00 81
E-Mail: naturkindergarten-greifenhain@outlook.de

WBD - Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft Drebkau m.b.H.

Drebkauer Hauptstraße 22, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 576-0

Anzeigen



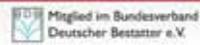
Wolfram Bestattungen GmbH

Würdevolle Bestattungen, nach Ihren Wünschen, können preiswerter sein, als Sie denken. Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gern.

Ihr Bestattungs- und Vorsorgepartner in Drebkau!

Ludwig-Jahn-Straße 4 in Drebkau
jederzeit telefonisch unter 035602 - 44 00 16
oder persönlich, nach Vereinbarung.

Wir bestatten auf allen Friedhöfen von Drebkau und Umgebung.

Wir kümmern uns um Ihr Fahrrad!



Ab sofort wieder auf dem Wochenmarkt Drebkau!



Wartung und Reparatur aller Marken
An- und Verkauf von Gebrauchtfahrrädern
Zubehör

**03116 Drebkau/OT Rehnsdorf - Waldstraße 2
Telefon: 03 56 02/44 00 46 - Funk: 0176/299 58 300**

www.marquardt-bestattungen.de



Marquardt
BESTATTUNGEN

Fürsorge kann manchmal ganz einfach sein.
Bestattungsvorsorge - der Familie zuliebe.

General-von-Schiebell-Str. 27 Drebkau Tel. 035602 20642

**Wildverkauf
Wildbestellung**

Wilfried Beutler

Spremberger Straße 139
03119 Welzow
Tel.: 03 57 51 / 2 03 89
Funk: 01 51 / 10 56 91 53
wilfriedbeutler@web.de

Frisch aus Jägerhand




Es war so reich dein ganzes Leben an Mühe, Arbeit, Sorg' und Last. Wer dich gekannt, muss Zeugnis geben, wie fleißig du geschaffen hast.

Danksagung

Zum Heimgang unserer lieben Mutter, Oma, Uroma und Schwester

Charlotte Kalisch
* 17. 10. 1936 † 30. 08. 2019

wurde uns viel Anteilnahme entgegengebracht.

Es ist uns ein aufrichtiges Anliegen, für jeden Ausdruck der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen recht herzlich zu danken. Besonderer Dank gilt der Hausärztin Frau Dr. med. Loppar, der Hauskrankenpflege Ines Benner, der Trauerrednerin Frau Schuffenhauer, dem Bestattungshaus Marquardt, dem Blütenzauber Gurb und der Sportlerklause.

In stiller Trauer
**Kinder Gabi, Frank und Dani
Schwester Inge**

Drebkau, im September 2019

Bürgerhaus Kausche
Das Veranstaltungshaus in Ihrer Nähe!
Tel./Fax: 03 56 02 / 2 20 21

Komplettservice von A-Z

bis 250 Personen in unseren Räumen oder bei Ihnen zu Hause
Lassen Sie sich von uns beraten!

31.10. - 03.11. Schlachtfest

07.11.19 - frische Forellen aus dem Räucherofen

10.11. - 20.11.19 Martinsgansessen
Nur solange der Vorrat reicht. Um Vorbestellung wird gebeten!
(Auch außer Haus Verkauf/Vorbestellungen unter 03 56 02 / 2 20 21)

Achtung! Unbedingt einhalten!

Anzeigenschluss für die Ausgabe November 2019:
21. November 2019

Freitag, 01.11.19

EISBEIN-ESSEN

Der SV Einheit Drebkau lädt ein

ab 18:00 Uhr

Sportplatz Drebkau
Grünstraße 4

Vorbestellungen erbeten
unter Tel.: 0151/54786264



www.drebkau.de

Gänsebratenessen in Drebkau
im Gasthof "Am Schloß"
am 10.11., 17.11. und 24.11.2019 ab 11.30 Uhr.

Genießen Sie in rustikaler Atmosphäre unseren frisch für Sie zubereiteten Gänsebraten inkl. Suppe.

Wir bitten um Vorbestellung.
Tel.: 03 56 02 / 800



Venenaktionstage
Sind Ihre Venen noch ganz dicht?
Wir überprüfen die Funktion Ihrer Venen vom 4.11.-8.11.2019 von 8-18 Uhr.



Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin für Ihren Venencheck!

Apotheke zum Kreuz
Drebkauer Hauptstraße 36 - 03116 Drebkau
Tel.: 03 56 02 / 601

VenenFachCenter
Ihr Experte für Kompressionsstrümpfe

Preiswerte polnische Zäune mit deutscher Garantie

schmiedeeisern · feuerverzinkt
pulverbeschichtet

Lieferung und Montage
www.Alcatraz-Zaunanlagen.de

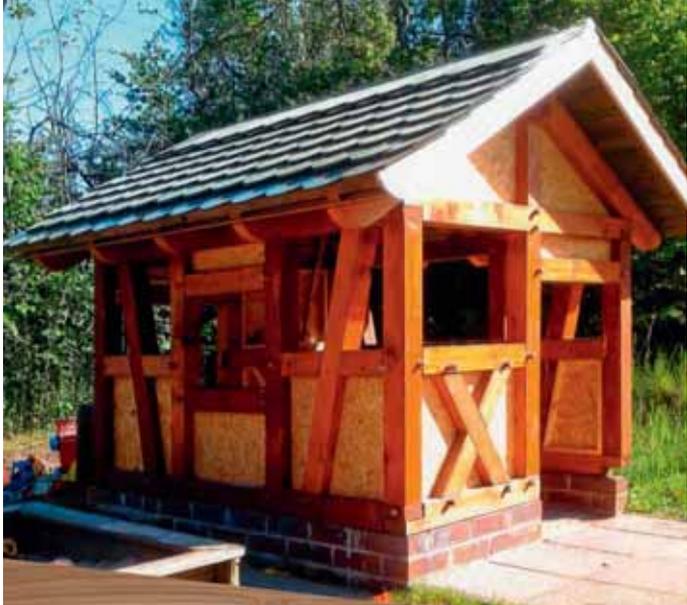
Auch Aluminium- und Edelstahlzäune

- Ausstellung vor Ort -



HAGAL - Geländermarkt

Berliner Straße 14
03113 Spremberg
Funk: 01 72 / 80 58 714
hagal-jannack@web.de



Wir machen mehr aus Holz!

ZIM MEREI
MARKO VINCENZ
Meisterbetrieb

Am Anschlußgleis 27 B · 03116 Drebkau
Tel. 035602 526600 · Mobil 0152 57276985

Dachstühle · Carports · Vordächer · Holzrahmenbau
Spielhäuser · Dacheindeckungen · Steildach · Sanierung
Trockenausbau · Einbau von genormten Bauteilen

Dann ~~geh~~ doch zu ... GRESCHOW! *

Satz und Gestaltung
Offset-/Digitaldruck
Großformatdruck
Werbung uvm.

* Familientradition seit 1908

DRUCK & MEHR

Druck und Mehr Greschow
Inhaber Corinne Greschow
Spremlberger Straße 66
D-03119 Welzow
Tel. +49(0)35751-28158
Fax +49(0)35751-27082
info@druck-und-mehr-greschow.de
www.druck-und-mehr-greschow.de

DRUCK

AGENTUR

ONLINE

VERLAG

Neu - Ab November hier erhältlich!



CISTUS Duschgel
CISTUS Körperbutter
CISTUS Maske

Nur solange der Vorrat reicht!



An den Steinen 4
 03116 Drebkau OT Kausche
 Telefon: 035602/623

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. flexibel von 9-17 Uhr durch Terminvereinbarung!

Außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger Terminvereinbarung.

Kurzfristige Kosmetik- & Fußpflegebehandlungstermine möglich!

Passbilder: schnell und einfach.



Make-Up-Workshop-Termine: 14.11.19, 21.11.19 und 12.12.19 - jetzt anmelden!

Nagel- und Wimpernstudio
 Julia Schkade
 Tel.: 0172/3639562
 An den Steinen 4 - 03116 Drebkau OT Kausche

**Nagelmodelage
 Wimpernverlängerung
 und mehr...**

Martinsgans-Essen
 in der Gaststätte

Zum Leutnant
 Gaststätte am Sportplatz Lauffen
am 10.11.2019
 Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!
 Ihre Gaststätte „Zum Leutnant“
 Am Leuthener Sportplatz 1, 03116 Drebkau
 Telefon: 035602 / 52 98 08, E-Mail: info@zum-leutnant.de

Einladungen, Danksagungen, Trauerkarten und, und, und...

Druck und Mehr C. Greschow

03119 Welzow, Spremberger Straße 66

www.druck-und-mehr-greschow.de - info@druck-und-mehr-greschow.de oder Tel.: 03 57 51 / 2 81 58

DITTMAR
 Servicebetrieb & Landschaftsbau

- Tief- und Pflasterbau
- Erdbau- und Regulierung
- Zaunbau
- Baggerarbeiten
- Entwässerungen und Rigolenbau
- Pflege und Unterhaltung von Grünanlagen
- Neu- und Umgestaltung von Gärten und landschaftlichen Flächen

Sebastian Dittmar
 Illmersdorfer Dorfstraße 5 - 03116 Drebkau / OT Illmersdorf
 Telefon: 035602 / 409892 - Mobil: 0174 / 9221590
 E-Mail: sl@ditmar@gmx.de
www.sl@ditmar.de